OBRIGHEIMER NACHRICHTEN

Donnerstag, 28. März 2019

13

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr
	und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline
bei Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110

Sommerzeit 2019

Am kommenden Wochenende beginnt die Sommerzeit 2019.
So wird's gemacht:
Am Sonntag, 31. März 2019 um 2.00 Uhr nachts wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt, die Nacht ist also eine Stunde kürzer.

Erst im Herbst, am 27. Oktober 2019, werden die Uhren in der Europäischen Union wieder um eine Stunde zurückgestellt, die Normalzeit (Winterzeit) beginnt. Die Uhr muss dafür am letzten Sonntag im Oktober um eine Stunde zurückgestellt werden.

Heimatverein und Gemeinde Obrigheim präsentierten neues Jahrbuch

Zur Präsentation des Jahrbuches „Obrigheim - gestern und heute" waren so viele Gäste gekommen, dass die Plätze in der Aula der Realschule gerade mal ausreichten. Entsprechend erfreut über diese gute Resonanz auf die Einladung zu dieser Veranstaltung zeigte sich Bürgermeister Achim Walter bei seiner Begrüßung der Gäste, unter denen auch sein Amtsvorgänger Roland Lauer war. Sein Gruß - verbunden mit Dankesworten - richtete sich auch an die Autoren und das Redaktionsteam unter Leitung von Karl Heinz Neser, die das Erscheinen des Jahrbuchs für 2018 ermöglicht haben. Sein Gruß galt auch den vier Musikern der Gruppe „die Saxophonix", die mit Musikstücken ganz verschiedener Stilrichtungen die musikalische Umrahmung des Abends übernommen hatten und zeigten, dass sie über ein großes musikalisches Repertoire verfügen. Von den Gästen wurden sie mit anerkennendem und dankbarem Applaus für ihre Leistungen belohnt. Das Thema Präsentation griff Karl Heinz Neser auf und stellte das 28. in jährlicher Folge erschienene Jahrbuch anhand einer gelungenen Bilderschau vor, was sicher auch das Ziel hatte, zum Kauf des Buches schon in der Pause der Veranstaltung anzuregen. Er war dann auch zufrieden, als er die Käuferschar an den Verkaufstischen sah. Natürlich ist die Neuerscheinung auch weiterhin käuflich zu erwerben. Ein absoluter Höhepunkt dieser Veranstaltung waren die Auftritte der bekannten Obrigheimer Mundartdichterin Heidrun Eyermann, die den Anwesenden einen Kurs in Mundart und Dialekt anbot und dabei immer wieder Lachsalven verursachte. Außerdem bewies sie mit ihren Gedichten, dass Poetisches in Mundart und Dialekt einfühlsamer als in der Hochsprache ausgedrückt werden kann. Dass Dinge des Alltags wie die „Worscht" transzendentale Elemente der Philosophie sein können, war von ihr leicht zu beweisen. Mit der Vorführung historischer Filme durch Hans-Jürgen Herpich-Weber, mit Dankesworten des stellvertretenden Vorsitzenden des Heimatvereins Horst Keller und mit einem stärkenden Stehempfang fand die Präsentation des Jahrbuchs 2018 ein der Veranstaltung angemessenes Ende.

Als Dank für die von den Autoren geleistete Arbeit überreichte ihnen Bürgermeister Achim Walter (l.) Belegexemplare des neuen Jahrbuchs „Obrigheim 2018 - gestern und heute" *Text: C.P. Jordan Bild: H.-J. Herpich-Weber*

Präsentation des Jahrbuchs „Obrigheim 2018 – gestern und heute“

Goldenes Professjubiläum von Schwester Rita

Am Hochfest des heiligen Josefs, dem Josefstag (19.3.2019) konnte im Kloster St. Trudpert in Münstertal im Südschwarzwald unsere langjährige Obrigheimer Schwester Rita ihr 50-jähriges Professjubiläum feiern. Bis 2016 waren Schwester Rita und Schwester Angela in Obrigheim segensreich tätig bevor sie dann ins Mutterhaus der Ordensgemeinschaft vom heiligen Josef zurückkehrten. Für alle Gemeindemitglieder, die von der kath. Kirchengemeinde MOSE dieses Jubiläum mitfeiern wollten, wurde ein Bus eingesetzt. Auch Bürgermeister Walter und der ehem. Bürgermeister Roland Lauer ließen es sich nicht nehmen bei der Feierlichkeit dabei zu sein. Zusammen mit einer großen Schar von Mitschwestern und Gästen wurde mit einem festlichen Gottesdienst in der Klosterkirche das Ordensjubiläum von Schwester Rita und 5 weiteren Mitschwestern begangen. Der große Gratulationsreigen erfolgte im Anschluss an die Messe, bevor sich ein Mittagessen im kleinen Kreis anschloss. Den Nachmittag verbrachten die Obrigheimer Gäste noch bei Kaffee und Kuchen im Kloster, viele Erinnerungen an die Obrigheimer Zeit wurden dabei ausgetauscht. Viel zu früh hieß es dann wieder Abschied nehmen von den Schwestern. Die Gemeinde Obrigheim gratuliert Schwester Rita zu ihrem goldenen Ordensjubiläum und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Bilder: Gemeinde

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Offizieller Startschuss für die Erschließungsarbeiten zum Lückenschluss des Deichelweges

Mit einem „Baggerbiss“ haben am 18. März 2019 die Erschließungsarbeiten zur Herstellung des Lückenschlusses zwischen dem Deichelweg und der Eisengasse begonnen.
Der Zeitplan sieht vor, dass das beauftragte Bauunternehmen Meny Bau aus Mosbach die Arbeiten voraussichtlich noch vor Beginn der Sommerpause abschließen wird.

Das Bild zeigt Herrn Krappel (Polier), Herrn Rosenbaum (Lkw-Fahrer) und Herrn Fehr (Bauleiter), alle Firma Meny Bau sowie Bauamtsleiter Horn, Herrn Arlt (ZVWVG Mühlbach) und Bürgermeister Walter

REDAKTIONELLE BEITRÄGE
müssen dienstags bis 9.00 Uhr über das online-System www.artikelstar.de erfasst werden

Aufruf zur Blutspendeaktion in Obrigheim

Nur gemeinsam können alle Patienten mit Blut versorgt werden
Der DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf
Jeden Tag werden Tausende lebensnotwendige Bluttransfusionen durchgeführt, welche ohne die zahlreichen Blutspenden nicht möglich wären. Da es keine künstliche Alternative gibt, ist bei einer Bluttransfusion der Patient immer auf die Hilfe eines Mitmenschen angewiesen, der vorher sein Blut gegeben hat. Die Übertragung erfolgt dabei immer blutgruppengleich. Andernfalls könnten lebensgefährliche Komplikationen auftreten. Damit in jeder Blutgruppe zu jeder Zeit ausreichend Präparate zur Verfügung stehen, ist die Hilfe aller nötig.
Die nächste Möglichkeit, um sich durch eine Blutspende zu engagieren, bietet das DRK am

Donnerstag, 4.4.2019 von 14.00 bis 19.00 Uhr,
Neckarhalle, Am Park 8, 74847 Obrigheim

Übrigens: Um keinen Blutspendetermin mehr zu verpassen bietet das DRK mit der Blutspendeapp die Möglichkeit, sich via E-Mail oder SMS an den Termin erinnern zu lassen. Zudem kann jeder registrierte Blutspender einsehen, wie vielen Patienten er oder sie bereits geholfen hat.
Alle Infos: www.spenderservice.net.
Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.
Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Gabholzausgabe 2019

Aufgrund der Wetterbedingungen in den vergangenen Monaten wird die voraussichtliche Holzausgabe **frühestens im Mai 2019** erfolgen. Wir bitten hierbei um Verständnis. Eine entsprechende Information zur tatsächlichen Ausgabe wird rechtzeitig im Nachrichtenblatt veröffentlicht. Für Fragen steht Ihnen das Steueramt, Frau Scholl, Tel. 06261/646-27 gerne zur Verfügung.

Rentenberater kommt zweimal im Monat

Haben Sie Fragen zu Ihrer Rente? Oder wollen Sie einen Rentenantrag stellen? Dann setzen Sie sich bitte mit dem Bürgerbüro (Tel. 06261/646-50) in Verbindung. Wir werden dann einen Termin mit einem Rentenberater von der Deutschen Rentenversicherung vereinbaren. Dieser kommt zweimal im Monat, mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr und kann Ihnen in allen Fragen rund um das Thema Rente weiterhelfen.

Fundbüro Obrigheim

Beim Bürgermeisteramt Obrigheim wurde in den letzten Tagen folgende Fundsache abgegeben:
- zwei Autoschlüssel

Der/die Eigentümer/-in möchten sich bitte mit dem Bürgerbüro, Tel. 06261/64650 in Verbindung setzen.

Gemeinde Obrigheim

Bebauungsplan „Oberer Weg II - 2. Änderung“

Inkrafttreten des Bebauungsplanes gem. § 10 BauGB sowie der zusammen mit dem Bebauungsplan nach § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften i.V.m. § 4 GemO
Der Gemeinderat der Gemeinde Obrigheim hat in öffentlicher Sitzung am 29.11.2018 den Bebauungsplan „Oberer Weg II - 2. Änderung“ gemäß § 10 BauGB sowie die mit dem Bebauungsplan erlassenen örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO Baden-Württemberg in Verbindung mit § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Maßgebend ist der nachfolgend abgedruckte unmaßstäbliche Lageplan:

Der Bebauungsplan sowie die mit dem Bebauungsplan erlassenen örtlichen Bauvorschriften treten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.
Der Bebauungsplan „Oberer Weg II - 2. Änderung“ einschließlich der Begründung sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften können im Rathaus der Gemeinde Obrigheim während der üblichen Dienststunden sowie im Internet auf der Homepage der Gemeinde Obrigheim http://www.obrigheim.de/ eingesehen werden.
Jedermann kann den Bebauungsplan sowie die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über die Inhalte Auskunft verlangen.
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
Für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften wird auf § 215 BauGB hingewiesen. Danach werden unbeachtlich
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Obrigheim unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.
Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der GemO zustande gekommen, so gilt sie gemäß § 4 Abs. 4 GemO ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Zudem gilt dies nicht, wenn die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde schriftlich geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist dazulegen, ist die Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Obrigheim, 25.3.2019
gez.
Achim Walter, Bürgermeister

Veranstaltungen im Monat April 2019

Datum	Veranstalter/Verein	Veranstaltung	Veranstaltungsort
4.4.	Deutsches Rotes Kreuz	Blutspendeaktion	Neckarhalle

7.4.	Evang. Kirchengemeinde Asbach	Jubelkonfirmation	Evang. Kirche Asbach
12.4.	Sportverein Obrigheim, Abt. Fußball	Jahreshauptversammlung	Sportheim am Neckar
13.4.	Musikverein Asbach	Frühlingskonzert	Mehrzweckhalle Asbach
13.4.	Volleyballclub Obrigheim	Volleyball-Turnier	Neckarhalle
20.4.	Förderverein Gemeindehaus Mörtelstein	Osterfeuer	Gemeindehaus Mörtelstein
27.4.	Sportverein Obrigheim, Abt. Gewichtheben	Bundesliga-Finale	Neckarhalle
28.4.	Kath. Kirchengemeinde Asbach	Erstkommunion für Asbach	Kath. Kirche Aglasterhausen
28.4.	Tennisklub Asbach	Saisoneröffnung/ Jedermann-Turnier	Tennisgelände Asbach
30.4.	Gemeinde Obrigheim und Freiw. Feuerwehr Obrigheim	Maibaumaufstellung	vor dem Rathaus

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Nr. 3/2019 vom 14.3.2019

Unter dem Tagesordnungspunkt **1 - Fragen aus dem Kreis der Zuhörer -** wurden keine Anfragen von Bürgern vorgebracht.

2. Verabschiedung des ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedes Christian Ernst

Bürgermeister Walter führte anlässlich der Verabschiedung von Gemeinderat Ernst Folgendes aus:

„Liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, sehr geehrte Damen und Herren,

in der heutigen Gemeinderatssitzung möchten wir Herrn Christian Ernst aus dem Obrigheimer Gemeinderat verabschieden.

Herr Ernst hat mit E-Mail vom 27.12.2018 die Gemeindeverwaltung darüber informiert, dass er mit Wirkung vom 21.12.2018 seinen Hauptwohnsitz verlegt hat. Dies hatte gem. § 18 Absatz 1 GemO den Verlust der Wählbarkeit in der Gemeinde Obrigheim zur Folge. Nach § 31 Absatz 1 GemO scheiden Gemeinderatsmitglieder, die die Wählbarkeit verlieren, aus dem Gemeinderat aus.

Gemeinderat Ernst wurde am 25. Mai 2014 auf der Liste der Freien Wähler Obrigheim für den Wohnbezirk Asbach in den Gemeinderat gewählt. Die Einführung fand am 14. Juli 2014 statt.

Herr Ernst hat während seiner Zeit im Obrigheimer Gemeinderat sein Fachwissen sehr gewinnbringend zum Wohle seiner Heimatgemeinde eingebracht. Mit seinem kommunalpolitischen Engagement trug er wesentlich zur positiven Weiterentwicklung der Gemeinde bei.

Herr Ernst war Mitglied des Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim, Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet Elz-Neckar in Obrigheim (GENO) und Mitglied des Kuratoriums der Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim. Außerdem hatte Herr Ernst seit April 2018 das Amt des Vorsitzenden seiner Gemeinderatsfraktion inne.

Sehr geehrter Herr Ernst, wir bedauern Ihren Wegzug und das damit verbundenen Ausscheiden aus dem Gemeinderat sehr. Wir bedanken uns bei Ihnen, Herr Ernst, für Ihr gezeigtes Engagement zum Wohle der Allgemeinheit.

Ihnen und Ihrer Gattin darf ich als äußeres Zeichen des Dankes ein Präsent überreichen. Ich wünsche Ihnen für die Zukunft weiterhin alles Gute, vor allem gesundheitliches Wohlergehen, und hoffe, dass Sie auch in Zukunft der Gemeinde Obrigheim in besonderer Weise verbunden bleiben. Ich gehe davon aus, dass Sie auch nach Ihrem Wegzug aus dem schönen Asbach das kommunalpolitische Leben der Gesamtgemeinde Obrigheim weiterhin im Auge behalten werden."

Gemeinderat Halder gab für die Fraktion der Freien Wähler Obrigheim folgende Erklärung ab:

„Lieber Christian Ernst, heute müssen wir Dich leider als Gemeinderat verabschieden. Bereits im Dezember hast Du Deinen Wohnsitz von Asbach nach Mückenloch verlegt. Damit musstest Du ausscheiden. Viele hätten Dich noch gerne ein halbes Jahr länger im Gemeinderat gesehen, bestimmte Konkurrenten nicht.

Christian ist auch heute noch stellvertretender Feuerwehrkommandant in Asbach und hat erst diesen Montag den Übungssport der Feuerwehr in der Asbacher Sporthalle geleitet.

Wenn man wie Christian im Gasthaus „Zum Goldenen Hirsch" in Asbach aufgewachsen ist, dann hat man das ganze Ortsgeschehen mittendrin erlebt. Von der Wiege bis zur Bahre, das ganze Vereinsleben von gestern und heute. Alles wurde im goldenen Hirsch besprochen, bis der Betrieb vor einigen Jahren eingestellt wurde.

Folgerichtig hatte Christian ein ganz besonderes Talent für Recht und Ordnung in der Kommunalpolitik entwickelt. Nicht nur, dass Christian unwahrscheinlich viele Personen gut kennt, Christian hat ein sicheres Gefühl für das Machbare und Notwendige.

Nach der Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten hat Christian bis 2012 bei der Stadt Eberbach gearbeitet. Dort hat er anschließend berufsbegleitend den Verwaltungsfachwirt an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl abgeschlossen. Die Bachelorarbeit über „Fraktionen in baden-württembergischen Gemeinderäten - Bedarf es einer Regelung in der Gemeindeordnung" hatte er mit herausragender Bewertung abgeschlossen, was sogar zu einem Bericht im Staatsanzeiger führte. Seit 2015 ist Christian Hauptamtsleiter in Eschelbronn mit der Verantwortung für alle Bereiche (Hauptamt, Ordnungsamt, Bauamt, Kindergarten, Schule usw.) außer für das Rechnungsamt.

2014 wurde Christian mit einem überwältigenden Wahlergebnis zum Gemeinderat für Asbach gewählt. Als die langjährige Fraktionssprecherin Iris Bucher im Mai 2018 ausgeschieden war, hatten wir sozusagen einen logischen Nachfolger in Christian Ernst gefunden. Ruhig und souverän leitete er die Fraktion der Freien Wähler. Manchmal setzte Christian wie ein Karajan bei seinem Orchester seine Finger ein. Und die vielen unterschiedlichen Gemeinderäte folgten ihm. Sie konnten sich auf ihn verlassen.

Natürlich ist eine fundierte Kenntnis des öffentlichen Rechts keine Voraussetzung, Gemeinderat zu werden, aber es ist auch kein Fehler, wenn man jemanden hat, der den aufgeblähten Elefanten wieder zur Mücke herunterholt. Christians Rat werden wir auch in Zukunft gerne einholen.

Zum Abschied haben wir ein kleines Geschenk dabei. Wir verlassen uns dabei auf die weibliche Intuition einer Kollegin. Denn auch sie weiß, wenn man locker 4 Flaschen Wasser in einer Sitzung trinken kann, dann hat man eine ganz besondere Beziehung mit der Badewelt. Wir wünschen viel Spaß zu zweit unter Palmen in Sinsheim."

Christian Ernst sprach seinen Dank aus und brachte seinen Wunsch zum Ausdruck, dass der Gemeinderat bei seinen weiteren Entscheidungen auch an die vielen jungen Familien im Ortsteil Asbach denken solle.

3. Feststellung etwaiger Hinderungsgründe für das nachrückende Gemeinderatsmitglied gemäß § 29 GemO
- Beratung und Beschlussfassung -
- Vorlage Nr. 13/2019 -

Aufgrund des vom Gemeindewahlausschuss festgestellten Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 25.5.2014 ist Herr Klaus

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 18,20 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO_2-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung

Tretner als Ersatzperson des Wahlvorschlages der Freien Wähler Obrigheim für den Wohnbezirk Asbach festgestellt worden.
Durch das Ausscheiden von Gemeinderat Ernst und die Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit gemäß § 16 GemO durch Herrn Bodo Elsaßer rückt Herr Klaus Tretner als nächste Ersatzperson nach, sofern im Zeitpunkt des Nachrückens kein Hinderungsgrund nach § 29 GemO vorliegt.
Nach § 29 Abs. 5 GemO stellt der Gemeinderat fest, ob ein Hinderungsgrund nach den Absätzen 1 bis 4 gegeben ist.
Dies hat die Verwaltung geprüft. Ein Hinderungsgrund ist nicht gegeben.
Der Gemeinderat fasste hierzu folgenden einstimmigen
Beschluss
Der Gemeinderat stellt für den in den Gemeinderat nachrückenden Ersatzbewerber Klaus Tretner keine Hinderungsgründe gemäß § 29 GemO fest.

4. Einführung und Verpflichtung des nachrückenden Gemeinderatsmitgliedes Klaus Tretner
Mit Schreiben vom 27.2.2019 hat Herr Tretner der Gemeindeverwaltung schriftlich mitgeteilt, dass er das Gemeinderatsmandat als nachrückende Ersatzperson annimmt. Ihm sind auch keine Umstände bekannt, die ihn an der Übernahme und Ausübung des Amtes hindern.
In der heutigen Gemeinderatssitzung hat der Gemeinderat nach vorheriger Prüfung durch die Verwaltung festgestellt, dass bei dem nachrückenden Ersatzbewerber Klaus Tretner keine Hinderungsgründe gemäß § 29 Gemeindeordnung bestehen. Somit kann Herr Tretner mit Wirkung vom 14.3.2019 in den Gemeinderat nachrücken.
Bürgermeister Walter wies Herrn Tretner zunächst auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung sowie auf die ihm aus der Übernahme des Amtes erwachsenden Pflichten hin.
Herr Klaus Tretner sprach folgende Verpflichtungsformel nach:
„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."
Über die Verpflichtung wurde eine besondere Niederschrift aufgenommen.

5. Behandlung eines Bauantrages
Unter dem Tagesordnungspunkt 5 wurde ein vorlagereifer Bauantrag behandelt.

6. Vorstellung der erarbeiteten Konzepte zur langfristigen Neuordnung der Obrigheimer Friedhöfe
- Beratung und Beschlussfassung -
- Vorlage Nr. 15/2019 -
Bürgermeister Walter begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Breiding vom Ingenieurbüro für Kommunalplanung (IFK) in Mosbach. Herr Walter erläuterte, dass die mögliche Umgestaltung sukzessive erfolgen könne, wenn Grabstätten frei würden.
Bauamtsleiter Horn blickt kurz auf die frühere Erweiterung des Obrigheimer Friedhofes zurück. Das Bestattungswesen hat sich seit damals sehr verändert. Feuerbestattungen nehmen immer mehr zu. Dadurch entstehen Lücken in den einzelnen Grabfeldern. Diese Lücken sind unansehnlich und darüber hinaus sehr pflegeintensiv. Diese Veränderung hat dazu geführt, dass eine Konzeption für die Friedhöfe notwendig geworden ist.
Frau Breiding stellte ihre Gesamtkonzeption anhand einer reich bebilderten Präsentation ausgiebig vor.
Bauamtsleiter Horn gab zu bedenken, dass die Zustimmung zum Neuordnungskonzept auch Auswirkungen auf die Erteilung und Verlängerung von Nutzungsrechten an Wahlgräbern hat. Es wird aber in jedem Fall sichergestellt, dass überlebende Ehegatten und eingetragene Lebenspartner, die Grabnutzungsberechtigte von Grabstätten ihrer verstorbenen Partnerin oder ihres verstorbenen Partners sind, nach ihrem Ableben in der Grabstätte beigesetzt werden können. Das Grabnutzungsrecht wird dann entsprechend verlängert.
Nach der geführten Diskussion fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen
Beschluss
Der Gemeinderat stimmt dem vom Ingenieurbüro für Kommunalplanung aus Mosbach in der Sitzung am 14. März 2019 vorgestellten Konzept zur langfristigen Neuordnung der Obrigheimer Friedhöfe zu. Die Maßnahmen sollen nach Bedarf und Machbarkeit in den kommenden Jahren umgesetzt werden.
Die Verwaltung wird beauftragt, die Belegung der Grabfelder gemäß der vorliegenden Neuordnungskonzeption ab sofort zu steuern.

7. Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen in der Hauptstraße in Obrigheim
hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
- Beratung und Beschlussfassung -
- Vorlage Nr. 16/2019 -
Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

8. Katholischer Kindergarten Obrigheim: Erneuerung des Außenspielbereichs
hier: Investitionszuschuss der Gemeinde Obrigheim
- Beratung und Beschlussfassung -
- Vorlage Nr. 17/2019 -
Die katholische Kirchengemeinde beantragte die Bezuschussung der Erneuerung des Außenspielbereichs des kath. Kindergartens.
Der Gemeinderat hatte sich bereits in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 13.12.2018 mit der Maßnahme beschäftigt. Er signalisierte dabei bereits seine Zustimmung. Da jedoch noch nicht über den Haushalt 2019 verfügt werden konnte, musste bis zur Rechtskraft des aktuellen Haushaltes mit der formellen Zustimmung gewartet werden.
Das neue Außengelände soll die Kinder ganzheitlich in den Bereichen Rennen, Balancieren, Klettern und Ausruhen fördern sowie Rückzugsmöglichkeiten schaffen.
Die Gesamtmaßnahme umfasst Kosten in Höhe von 100.436,- €. Der Kindergarten selbst trägt aus seinen Festerlösen 40.000,- € und die Kirchengemeinde 18.136,- €. Der Anteil der Gemeinde Obrigheim beträgt demnach 42.300,- €.
Im Haushaltsplan 2019 sind die entsprechenden Mittel eingestellt.
Der Gemeinderat fasste folgenden einstimmigen
Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt der Bezuschussung der Erneuerung des Außenspielbereichs des kath. Kindergartens bis zu einer Höhe von 42.300,- € zu.

9. Neufassung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Gemeinde Obrigheim
- Beratung und Beschlussfassung -
- Vorlage Nr. 18/2019 -
Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, da wegen der krankheitsbedingten Abwesenheit von Kämmerer Thorsten Sienholz Fragen des Gremiums nicht beantwortet werden konnten. Der Tagesordnungspunkt soll in der nächsten Sitzung beraten werden.

10. Zuschussantrag des SV Obrigheim - Abteilung Fußball für die Sanierung der Flutlichtanlage
- Beratung und Beschlussfassung -
- Vorlage Nr. 19/2019 -
Mit Schreiben vom 25.2.2019 hat der SV Obrigheim - Abteilung Fußball einen gemeindlichen Zuschuss für die Sanierung der Flutlichtanlage beim Sportplatz in Obrigheim beantragt. Der Gesamtaufwand für die vom SV Obrigheim durchgeführte Maßnahme beläuft sich auf 17.287,31 €.
Dieser Betrag ist durch Rechnungen belegt.
Durch die Aufhebung der Vereinsförderrichtlinien am 24.5.1993 ist auch eine Änderung bei der Bezuschussung der Gemeinde für Investitionen der Sportvereine eingetreten. Künftig wird der Gemeinderat über Investitionszuschüsse nach Prüfung des Einzelfalls jeweils gesondert beschließen, gerade auch was die Förderquote anbelangt.
Analog vorangegangener gleichartiger Fälle schlägt die Verwaltung eine Bezuschussung der Gemeinde für die Sanierung der Flutlichtanlage in einer Höhe von 10 % der Investitionskosten vor.
Auch unter Berücksichtigung von Eigenleistung sollte dem SV Obrigheim ein Zuschuss von 1.800,- € gewährt werden.
Der Haushaltsplan enthält keine Mittel für die Bezuschussung der Maßnahme. Aus diesem Grund sind außerplanmäßige Haushaltsmittel notwendig.
Der Gemeinderat fasste bei 1 Enthaltung folgenden
Beschluss:
Für die Sanierung der Flutlichtanlage beim Sportplatz in Obrigheim erhält der SV Obrigheim - Abteilung Fußball einen gemeindlichen Zuschuss in Höhe von 1.800,- €.
Der Inanspruchnahme von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln wird zugestimmt.
Gemeinderat Eicher erklärte sich im Vorfeld zu diesem Tagesordnungspunkt für befangen. Er nahm im Zuhörerraum Platz und wirkte somit weder an der Beratung noch der Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes mit.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Bücherei in den Osterferien geschlossen
Die Schul- und Gemeindebücherei hat in den Osterferien vom 15.4. bis 26.4.2019 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.
Ab dem 30.4.2019 sind wir dann wieder dienstags von 13.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr für Sie da.

Jugendhaus Obrigheim/Jugendarbeit

Geänderte Öffnungszeiten des Jugendhauses

Das Jugendhaus Obrigheim (Hauptstraße 50, Zugang über die Schillerstraße) hat bis auf Weiteres wie folgt geöffnet:
Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr
Kommt vorbei. Wir freuen uns auf euch.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Wasser- und Abwassergebühren werden fällig
Die Abschlagszahlung für das 1. Quartal 2019 für die Wasser- und Abwassergebühren ist zum 1. April 2019 fällig. Wir möchten Sie bitten den Abschlagsbetrag zum 1. April 2019 zu bezahlen. Die für das Jahr 2019 festgesetzten Abschläge sind auf der Jahresendabrechnung 2018 angegeben. Es werden keine extra Abschlagsrechnungen erstellt.
Einzahlungen können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Bitte geben Sie immer Ihre Kundennummer an. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so werden wir den fälligen Betrag von Ihrem Konto abbuchen.
Nicht bezahlte Abschlagsbeträge zum oben genannten Fälligkeitstermin werden von uns angemahnt. Dadurch werden zusätzlich zum Abschlagsbetrag Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt.
Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns einen Eigentumswechsel, die Änderung der Bankverbindung oder sonstige Änderungen im Bezug auf die Wasser- und Abwassergebühren umgehend mitteilen.
Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Forstverwaltung informiert
Nach den Stürmen: Forstverwaltung bittet Waldbesitzer, umgefallene Bäume aus den Wäldern zu entfernen - Borkenkäfer-Situation sehr kritisch
Die Sturmtiefs der vergangenen Wochen haben auch im Neckar-Odenwald-Kreis zu Schäden geführt. Dies erschwert nun erneut den aktuell ohnehin kritischen Kampf gegen den Borkenkäfer. Darauf weist die Forstverwaltung des Kreises hin. Der fehlende Niederschlag und die hohen Temperaturen im letzten Jahr lassen vermuten, so die Forstleute nach einer Besichtigung ihrer Wälder, dass die Borkenkäfer eine vierte Generation angelegt haben und sehr viele Käfer hinter Rindenschuppen oder im Bodenstreu überwintern bzw. überwintert haben. Steigen die Tagestemperaturen nun auf über 15 Grad werden die Käfer aktiv. Normalerweise beginnt der erste Schwärmflug im April/Mai, dies kann aber je nach Temperaturentwicklung eher sein. Das Vermehrungspotenzial der Borkenkäfer ist enorm. Dies bedeutet, dass jede jetzt sofort aufgearbeitete und vom Käfer befallene Fichte den Befall von bis zu 8.000 weiteren Fichten verhindern kann. Einzelne umgefallene Bäume, die nicht sofort aufgearbeitet werden, bieten hingegen ideales Brutmaterial für den Käfer. Waldbesitzer schätzen jedoch das Arbeitsvolumen oft falsch ein. Normalerweise sollten alle im Oktober erkennbaren Käferbäume über die Wintermonate aufgearbeitet und aus dem Wald entfernt werden. Gipfel sollten gehackt sein. Dem sind jedoch viele Waldbesitzer nicht nachgekommen. Mit den jetzt dazugekommenen Einzelwürfen beginnt eine Sisyphusarbeit, denn diese stellen ein großes Gefahrenpotenzial dar und müssten als erstes aufgearbeitet werden.
Alle Waldbesitzer werden daher dringend gebeten, sich der Sozialbindung ihres Eigentums bewusst zu sein und Fichtenbestände nach jedem Sturm auf Einzelwürfe zu kontrollieren. Es geht vor allem darum, den Käfern das bruttaugliche Material zu entziehen und befallene Bäume rechtzeitig vor Ausflug der Käfer zu entfernen, da diese nicht nur den eigenen Bestand, sondern auch Nachbarbestände stark gefährden können. Nur die intensive Kontrolle von Baum zu Baum ist zielführend, auch in den Beständen, in denen vorher noch kein Käferholz angefallen war.
Die Befallssymptome sind einfach zu erkennen: Im Anfangsstadium sind kleine Harztropfen oder Harzfluss im Stammbereich typisch. Durch die Anlage von Brutgängen tritt ständig braunes Bohrmehl aus der Rinde aus, das sich häufig an der Rinde oder am Stammfuß sammelt. Auch sogenannte „Spiegelflecken“, die von Spechthieben an befallenen Rindenteilen herrühren, kennzeichnen den Käferbefall. Ganz typisch ist dann noch das charakteristische Fraßbild unter der Rinde. Ist der Käferbefall schon fortgeschritten, so kommt es zur Rötung der Nadeln in der Krone. Der Abfall grüner oder roter Nadeln ist die Folge.
Alle bruttauglichen Schadhölzer müssen zügig eingeschlagen und so rasch wie möglich abgefahren werden. Durch die Entrindung der aufgearbeiteten Fichten wird dem Borkenkäfer weiterer Brutraum entzogen. In Ausnahmefällen können die eingeschlagenen Nadelbäume als zeitlich begrenzte Zwischenlagerung auch in reine Laubbaumbestände verbracht werden.
Die Forstverwaltung unterstreicht in diesem Zusammenhang, dass Waldbesitzer verpflichtet sind, Forstschädlinge rechtzeitig und ausreichend zu bekämpfen. Geschieht dies nicht, können die erforderlichen Schutzmaßnahmen angeordnet werden. Für weitere Informationen zum aktuellen Borkenkäfergeschehen stehen die Forstbetriebsleitungen Adelsheim, Schwarzach und Walldürn gerne zur Verfügung.

Naturpark Neckartal-Odenwald

Naturpark - Unterstützung gesucht
Sie haben Freude am Wandern und möchten sich ehrenamtlich für die Gemeinschaft engagieren?
Die wunderschöne Wanderregion des Naturparks Neckartal-Odenwald zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches und vielseitiges Wegenetz aus. Um diesen Schatz zu erhalten, müssen die bestehenden Markierungen etwa einmal jährlich kontrolliert werden.
Daher sucht der Naturpark interessierte und naturverbundene Menschen zur Unterstützung bei der Markierung seiner Wanderwege, die gegen Aufwandsentschädigung eine Patenschaft als Wegewart übernehmen möchten.
Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an die Geschäftsstelle im Thalheimschen Haus (Kellereistraße 36, 69412 Eberbach). Ansprechperson ist Kerstin Pohl, erreichbar unter der Nummer 06271/942275 oder per E-Mail: erholung@np-no.de
Wir freuen uns, wenn wir Sie bald in unserem Team begrüßen dürfen.

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim

Resilienz: Umgang mit Veränderungen
Workshop am 1. April in Buchen und am 8. April in Mosbach
Resilienz ist die Fähigkeit schwierige Lebenssituationen und Krisen unter Rückgriff auf eigene Ressourcen zu meistern. Ein Leben ohne Krisen ist kaum möglich. Umstrukturierungsprozesse im Unternehmen, Konflikte, Krankheit, Verlust des Arbeitsplatzes, Schulden, Trennung oder Tod eines nahen Menschen - derartige Situationen gehen

mit immensen Herausforderungen an den Einzelnen einher und können in eine persönliche Krise führen. Lebenseinschnitte werden von Menschen sehr unterschiedlich erlebt und bewältigt. Erste Stress- und Krisenbewältigungsstrategien werden in der früheren Kindheit herausgebildet. Doch die individuelle Widerstandsfähigkeit kann im Erwachsenenalter zielgerichtet weiterentwickelt werden. Ursula Müller, Organisationsberatung, vermittelt im Workshop Grundlagen zur Resilienz. Sie unterstützt die Teilnehmer dabei, sich ihrer eigenen Ressourcen bewusst zu werden und diese zu stärken.
Der Workshop findet jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr am 1. April in Buchen (Belzsches Haus, Haagstr. 10) und 8. April in Mosbach (Mehrgenerationenhaus, Alte Bergsteige 4), statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind telefonisch unter Tel. 0791/9758-321 (Agentur für Arbeit, Susanne Ehrmann) oder unter Tel. 06261/675683 (Jobcenter, Kirsten Haber) erwünscht.
Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, das Jobcenter Neckar-Odenwald-Kreis und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung. Unter dem Motto „Nicht warten, jetzt starten - WieDerEinstieg gelingt!“ veranstalten diese Partner regelmäßig Workshops im Neckar-Odenwald-Kreis und sprechen damit in erster Linie Frauen und Männer an, die wieder in den Beruf einsteigen wollen.

Arbeitskreis Asyl

Arbeitskreis Asyl

Teestube
Nächster Teestubentermin ist wieder am 2. April ab 17.00 Uhr im Laurentiussaal, Kirchgasse 5. Zur Teestube ist jede und jeder herzlich willkommen.
Spendenkonto
Die Arbeit in der Teestube wird von ehrenamtlichen Mitarbeitenden gewährleistet und ist auf Spenden angewiesen. Dafür ist ein Spendenkonto eingerichtet: „Evang. Kirchengemeinde Obrigheim - AK Asyl“; IBAN: DE64 6746 0041 0030 0668 12, Volksbank Mosbach. Bei Spenden auf dieses Konto erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.
Weitere Infos zum AK Asyl erhalten Sie auf Anfrage an folgende E-Mail-Adresse: ak.asyl.obrigheim@gmail.com

Ehrentafel des Alters

Geburtstage

30.3.	Joachim Manfred Alfred Wittig, Am Teich 6	80 Jahre
30.3.	Jutta Edeltraut Herkert, Im Luss 44B	75 Jahre

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren alles erdenklich Gute.

Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer **116 117**
Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Kostenfreie Onlinesprechstunde
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Der diensthabende Zahnarzt ist über die Rufnummer 3038 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6020785**

Kinderärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6062811**

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg
http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/
oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

Schulnachrichten

Realschule Obrigheim

Musikabend
Die Realschule Obrigheim führt am Donnerstag, 11.4.2019 um 18.30 Uhr in der Neckarhalle ihren diesjährigen Musikabend der 5. Klassen durch. Es wird ein buntes Programm aus Flötenspiel, Gesang und Tanz geboten. Jede der vier 5. Klassen stellt den Zuhörern vor, was man im letzten halben Jahr in Musik erarbeitet hat und im Fach Sport wurden Tänze eingeübt. Außerdem sind Arbeiten der Klassen 5a-d aus dem Fach bildende Kunst ausgestellt.
Die Schulleitung lädt herzlich dazu ein.
Realschüler tauschen Bücher mit Besen und Hacken
Ein Schulprojekt der besonderen Art, eine Aktion gegen das Vergessen. Die Realschule Obrigheim vermittelt ihren Schülern über mehrere Schuljahre hinweg die Möglichkeit, Geschichte der unmittelbaren Umgebung lebendig zu erhalten und für die heutige Zeit nacherlebbar zu machen. Der Obrigheimer Gipsstollen beherbergte bekanntlich in den letzten Jahren von Krieg und Nationalsozialismus eine Produktionsanlage für Flugzeugmotoren, in der Strafgefangene unter unmenschlichen Bedingungen arbeiten mussten. Der von dem Verein KZ-Gedächtnisstätte in Neckarelz und von Schülern der Realschule mit Unterstützung der Gemeinde errichtete
Geschichtslehrpfad „Goldfischpfad“ dient heutigen Besuchern dazu, den Weg, den frühere Zwangsarbeiter mit schweren Lasten auf dem Weg zum Stollen überwinden mussten, zu begehen und die damaligen Mühen der Benutzer zu erahnen. Doch der wächst immer wieder zu oder ist von Laub bedeckt und damit unsicher und gefährlich. Deshalb treten jährlich Schüler der Obrigheimer Realschule an und befreien den Weg und die Stufen von Laub und hineinwachsendem Geäst.

Ausgerüstet mit von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Astscheren, Besen, Schaufeln, Rechen und Hacken machten sie sich an einem sonnigen Frühlingsmorgen mit ihren Lehrern Bernhard Edin und Dirk Deigner und unterstützt von aufmunternden und dankbaren Worten von Schulleiter Fabian Hilgenfeld und Bürgermeister Achim Walter an ihre mühsame Arbeit.
Auch Männer des Obrigheimer Bauhofs beteiligten sich vor dem Karlsbergtunnel mit schwerem Gerät an Gleisarbeiten, die von Achtklässlern natürlich nicht bewältigt werden können.

Musikschule Mosbach

Konzert
Die Musikschule Mosbach lädt Sie sehr herzlich zu unserem Konzert „Plaisir musical“ am Montag, 8. April 2019 um 20.00 Uhr im Rathaussaal Mosbach ein. Es musiziert im Rahmen der Konzertreihe „Musik konzertant“ das Barockensemble „La Follia“ mit Kjell Pauling und Susanne Wütschner (Blockflöten), Eva Binder (Violoncello) und Eva Sassenscheidt-Monninger (Cembalo). Sie präsentieren ein spannendes Programm mit einfallsreichen und virtuosen Werken des Barockzeitalters und der unterhaltsamen Moderne.
Das Ensemble „La Follia“ konzertiert seit vielen Jahren mit großem Erfolg in unserer Region und ist mit der Musikschule Mosbach personell eng verbunden: Kjell Pauling und Eva Sassenscheidt-Monninger unterrichten an der Musikschule Mosbach, Susanne Wütschner ist ehemalige Schülerin unserer Musikschule, die derzeit an den Musikschulen Hardheim und Walldürn unterrichtet.
Das Konzert findet im Rahmen der Reihe „Musik konzertant“ statt und wird von der Sparkasse Neckartal-Odenwald und dem Förderverein der Musikschule Mosbach unterstützt.

BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!

Kindergarten

Katholischer Kindergarten Obrigheim

Frühjahrsbasar für Kleider, Spiel- und Fahrzeuge
Am Sonntag, 7. April veranstaltet der Elternbeirat des kath. Kindergartens St. Josef von 14.00 bis 17.00 Uhr einen Kinderbasar im Pfarrsaal der kath. Kirchengemeinde. Mit Kaffee und Kuchen ist für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Bei unserer Tombola ist jedes Los ein Gewinn.
Auf Ihr Kommen freut sich der Elternbeirat und die Kindergartenkinder.

Evangelischer Kindergarten Schatzkiste

Schulanfänger vom Kindergarten Schatzkiste besichtigen Polizeirevier
Die Schulanfänger des Ev. Kindergartens Schatzkiste Obrigheim haben dem Polizeirevier in Mosbach einen Besuch abgestattet.
Mit dem Bus ging es schon früh am Morgen los. Da die Schulanfänger vom Ev. Kindergarten Asbach auch mitkamen, warteten diese mit ihren Erzieherinnen im Bus schon auf uns.
Bei der Ankunft waren alle sehr aufgeregt und wurden durch die Polizistinnen sehr herzlich empfangen. Dann ging die Führung endlich los.
Als erstes wurden die Kinder durch das Polizeirevier geführt und bekamen alles erklärt und gezeigt. Die Zentrale, die Ausrüstung eines Polizisten und auch das Gefängnis wurde mit großen Augen entdeckt.
Danach ging es zur Kriminaltechnik. Dort wurde von jedem Kind ein Fingerabdruck genommen und erklärt, wie besonders und einzigartig jeder Fingerabdruck ist. Ebenso zeigte man den Kindern verschiedene Methoden der Spurensuche und wie man diese zu Hause oder im Kindergarten ausprobieren kann.
Als Höhepunkt des Ausfluges durfte sich jedes Kind in ein Polizeiauto setzen und alles anschauen was darin so alles zu finden ist. Auch das Blaulicht durfte natürlich nicht fehlen.
Leider war die Führung danach beendet und mit tollen Eindrücken fuhren alle Kinder wieder mit dem Bus zurück in den Kindergarten.
Für alle Kinder war das ein tolles Erlebnis. Die Vorschulkinder und die Erzieherinnen des ev. Kindergarten Schatzkiste bedanken sich ganz herzlich bei dem gesamten Team des Polizeireviers Mosbach.

Evangelischer Kindergarten Asbach

Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Asbach besuchen die Polizeistelle in Mosbach
- Was sind die Aufgaben der Polizei?
- Wie sieht deren Uniform aus?
- Gibt es in der Polizeistelle ein Gefängnis?

Fragen über Fragen, mit denen sich die Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Asbach in einem kleinen Projekt in den letzten beiden Wochen auseinandergesetzt haben. Umso spannender war es dann, diesen Fragen nicht nur anhand von Büchern, sondern auch ganz real nachzugehen.

Am Dienstag, 12.3.2019 ging es mit dem Bus und den Vorschulkindern des Evangelischen Kindergartens Obrigheim zur Polizeihauptstelle nach Mosbach.
Nach einer kurzen Begrüßung wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt und dann ging es direkt ins Nebengebäude, der Kriminalabteilung und somit den Verbrechern auf die Spur.
Welche Art von Spuren können Täter hinterlassen? (Hautschuppen, Fingerabdrücke, Schuhprofile, ...) und wie können diese sichtbar gemacht werden? Ein spannendes Thema. Alle Kinder waren von den Zauberpulvern und der Zaubertinktur beeindruckt und was diese alles zu Tage brachten. So erschien auf einem zunächst weißen Blatt Papier ein Bild und Fingerabdrücke auf einem Glas wurden sichtbar gemacht. Diese wurden auf einem speziellen Klebestreifen gesichert und konnten sogar unter einem riesigen Lupenglas angesehen werden.
Nachdem die Kinder vieles über die Arbeit und auch die Schutzkleidung der Kriminalpolizisten erfahren haben, durften sie auch selber ihren Fingerabdruck abgeben und ihre Größe messen.
Danach ging es weiter ins Hauptgebäude. Wie sieht es dort in der Zentrale aus? Warum benötigen die Polizisten dort so viele Bildschirme und was ist darauf zu sehen? Besonders spannend waren auch die vielen Überwachungskameras.
Was hat so ein Polizist eigentlich an und was trägt er alles mit sich? Dies war eine weitere spannende Frage, der die Kinder nun auf den Grund gehen konnten.
Sicherheitswesten und Teile der Polizeiuniform wurden eifrig und stolz anprobiert, Handschellen, und Funkgeräte genauestens betrachtet.
Danach kam der beeindruckendste Teil der Führung für alle Kinder: das Gefängnis. Voller Spannung ging es ein Stockwerk tiefer in eine der drei Gefängniszellen. Ein kalt wirkender gefliester kleiner Raum mit einer Holzpritsche. Für die Kinder ein sehr aufregender Moment, dies einmal live zu sehen. Dabei kamen auch einige Fragen auf, wie z.B. wie lange die festgenommenen Leute dort verbleiben und ob sie dann auch etwas zu essen bekommen. Nach diesen vielen Eindrücken durften die Kinder zum Abschluss ein Polizeiauto genauer betrachten und natürlich auch einmal probesitzen. Nach einem Gruppenfoto bedankten sich die Kinder mit selbst gebackenen Ampelkeksen und einer liebevoll gestalteten Karte bei dem Team der Polizeistelle Mosbach.
Der Ausflug war wunderschön und sehr beeindruckend. Auch die Erzieherinnen sagen dem gesamten Team der Polizeistelle Mosbach nochmals ein herzliches Dankeschön für den lebendigen und umfassenden Einblick in ihren Berufsalltag.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt
Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282, Fax 06261/672238
E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Do. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach, Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 31.3.
Asbach
9.30 Uhr (Müller)
Obrigheim
10.45 Uhr Familiengottesdienst (Müller), Mitwirkung des Evangelischen Kindergartens Schatzkiste Obrigheim, mit Taufe von Helena Fenja und Theresa Mara Kirschning
13.00 Uhr Taufgottesdienst (Müller)
Taufe von Sophie Anette Wunderlich

Termine
Donnerstag, 28.3.
20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim
Freitag, 29.3.
16.00 Uhr Konfi-Event
Samstag, 30.3.
20.00 Uhr Bibelkreis im Trieb 7 in Obrigheim
Sonntag, 31.3.
20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim
Dienstag, 2.4.
19.00 Uhr Kirchenchor Asbach
19.00 Uhr Frauenkreis Obrigheim
Mittwoch, 3.4.
15.00 Uhr Hausbibelkreis im Nachtigallenweg 2 in Obrigheim
16.30 Uhr 1. Probe fürs Konfi-Gespräch im Gemeindesaal Obrigheim
19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein
19.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindesaal Obrigheim

Informationen und Nachrichten
Kollekte am kommenden Sonntag
Die Kollekte am 31. März ist bestimmt für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde.
Auferstehungsfeier Obrigheim
Dieses Jahr wird die Auferstehungsfeier am Ostersonntag um 6.00 Uhr wieder in der evangelischen Friedenskirche stattfinden. Im Anschluss wird traditionsgemäß zum Osterfrühstück in den Gemeindesaal eingeladen. Das Vorbereitungsteam trifft sich am Dienstag, 2. April um 19.30 Uhr in der Mörikestr. 1 bei Familie Neubert. Wer die Auferstehungsfeier gerne aktiv mitgestalten möchte, ist herzlich dazu eingeladen.
Pfarramt Obrigheim geschlossen
Am 28. März und 29. März ist das Pfarramt Obrigheim geschlossen.
Bustrainerteam vom VRN beim Monatstreff
Einen interessanten Nachmittag bereitete der Bustrainer Herr Lehnhoff mit Kollegin den Besuchern des Monatstreffs mit der Vorstellung der neu konzeptierten Bahnbusse.
Nach einer kurzen Andacht durch Pfarrer Müller und anschließendem gemütlichem Kaffeetrinken erklärte der Bustrainer mit anschaulichem Bildmaterial die in Waben eingeteilten Fahrpläne. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass mit Senioren, die eine Karte ab 60 besitzen, drei Kinder kostenlos mitreisen können, welches auf große Begeisterung stieß. Mit umfassendem Bildmaterial stellte Herr Lehnhoff die Beschaffenheit der neuen Bahnbusse vor. Anschließend erläuterte das Trainerteam die vielen technischen Neuerungen am Bahnbus vor dem evangelischen Kindergarten. Viele Erleichterungen für gehbehinderte Menschen mit Rollator oder Rollstuhl begeisterte die Besucher. Anschaulich erklärte die Bustrainerin am Bus das sichere Ein- und Aussteigen mit Rollator und wies auf die Möglichkeit hin, den Fahrer durch Knopfdruck um Hilfe zu bitten. Durch diese Neuerungen erfuhren die Anwesenden, dass die Mobilität bei einer körperlichen Einschränkung wesentlich besser ist als in der Vergangenheit. Die Verantwortlichen vom Monatstreff bedankten sich beim Trainerteam für den aufschluss- und lehrreichen Vortrag.

Anmeldung der neuen Konfirmanden für die Konfirmation im Jahr 2020
Alle Jungen und Mädchen, die aktuell die 7. Schulklasse und ab Herbst die 8. Schulklasse besuchen bzw. bis zum 30. Juni 2020 das

14. Lebensjahr vollenden, sind herzlich eingeladen, am Konfirmandenunterricht teilzunehmen.
Die Anmeldung für alle Konfirmanden aus unserer Kirchengemeinde, d.h. für die Orte Asbach, Mörtelstein und Obrigheim, findet am Dienstag, 9. April um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Obrigheim statt.
Es sollte mindestens ein Elternteil dabei sein. Bitte bringen Sie die ausgefüllten Anmeldeformulare, die Ihnen bereits zugeschickt wurden, mit. Der neue Konfirmandenjahrgang wird am 7. Juli in einem gemeinsamen Gottesdienst um 10.00 Uhr in Obrigheim eingeführt.
Wochenspruch
Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. Johannes 12,24

Ökumene

Ökumenischer Kreuzweg Obrigheim
Der diesjährige ökumenische Kreuzweg in Obrigheim beginnt am 17. April um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche. Über einige Stationen führt der Weg in die Aussegnungshalle. Wer gerne aktiv bei der Durchführung mitwirken möchte, ist herzlich zum Vorbereitungstreffen am 1. April um 19.00 Uhr in den Haselnussweg 4 eingeladen.
Essen in Gemeinschaft
Wollen Sie einmal wieder in Gemeinschaft essen?
Eingeladen sind alle, die sich angesprochen fühlen, zu einem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrsaal Obrigheim am Samstag, 6. April 2019, um 12.00 Uhr.
Für freiwillige Spenden steht ein Körbchen bereit.
Es lädt ein das Gemeindeteam für die Pfarrgemeinde St. Laurentius Obrigheim
Informationen im Pfarrbüro St. Maria Neckarelz unter Tel. 7233.

Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar

Termine vom 29.3. bis 7.4.2019
Freitag, 29.3.
8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
Samstag, 30.3.
7.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: ökumenisches Morgengebet in der Fastenzeit, anschließend gemeinsames Frühstück
12.00 Uhr Stiftskirche: Friedensgebet
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr Evang. Kirche Hochhausen: hl. Messe
Sonntag, 31.3. - 4. Fastensonntag
9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: hl. Messe
10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet vom Kindergarten
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe, anschließend Verkauf von Eine-Welt-Waren
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Bußgottesdienst
18.30 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe
Dienstag, 2.4.
6.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Laudes, anschließend Frühstück im Gemeindetreff
18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Alwine und Theodor Frick und Rita Roland, Anna Ludäscher und verst. Angeh.)
18.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: eucharistische Anbetung
19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe
Mittwoch, 3.4.
6.45 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: ökumenisches Morgengebet mit anschließendem Frühstück
15.30 Uhr Seniorenheim am Elzpark: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
17.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe
Donnerstag, 4.4.
10.00 Uhr AWO, Diedesheim: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
15.00 Uhr Pfalzgrafenstift Mosbach: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/Seniorinnen
18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe
Freitag, 5.4.
8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe mit Anbetung und sakramentalem Segen
Samstag, 6.4.
15.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Tauferinnerungsgottesdienst
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: hl. Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor
Sonntag, 7.4. - 5. Fastensonntag
9.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Bußgottesdienst
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.00 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kindergarten, anschließend Kirchencafé und Kuchenverkauf
10.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe, anschließend bietet der Perukreis Waren zum Verkauf an
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
11.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe als Abenteuerlandgottesdienst, Thema: Trau dich!, Beginn um 10.15 Uhr mit der Spielstraße
18.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: Bußgottesdienst
18.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim
Pfarrbüro St. Cäcilia
Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423
Fax 893816, Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler
E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de
Öffnungszeiten: Di, Mi u. Fr 9.00-12.00 Uhr, Di, 15.00-18.00 Uhr
Pfarrbüro St. Maria
Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
Frau Brauch, Frau Herkert, E-Mail: st.marien@kath-mose.de
Öffnungszeiten Mo, Di u. Do 9.00-12.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr
Rosenkranzgebet in Obrigheim
Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe.
Gymnastik- und Seniorentanzgruppe
Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim. Von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.
Nächstes Treffen Gemeindeteam St. Laurentius
Mi., 3.4., 19.30 Uhr, Lucia-Raum im Pfarrhaus in Obrigheim
Interessierte sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen und sich, einfach so, auch mit ihren Ideen und Anregungen einzubringen. Eine Teilnahme verpflichtet zu nichts, auch nicht zu einer aktiven Mitarbeit im Gemeindeteam. Wir hören Ihnen einfach mal zu.
Bildungsreise der Katholischen Kirchengemeinde MOSE nach München
Es war kein Ausflug, es war tatsächlich eine Bildungsreise, an der sich 50 Personen beteiligten und pünktlich in aller (noch dunklen) Frühe zur Abfahrt an der Marienkirche in Neckarelz eingefunden hatten. Der von Pfarrer Dr. Stefan Rencsik zu Beginn der Busreise gespendete Reisesegen zeigte seine Auswirkung auf das Reisewetter spätestens an der Grenze zum bayerischen Freistaat, als sich dessen Himmel von Grau zum bekannten Weiß-Blau wandelte und einen herrlichen Blick auf die verschneiten Alpengipfel erlaubte, als man noch ziemlich weit vom Zielpunkt München entfernt war. Wie perfekt das Organisationsteam Manfred Bopp und Dr. Alexander Ganter gewirkt hatte, wurde den Teilnehmern bewusst, als man nach der Ankunft in München-Parsdorf mit einem typisch bayerischen Weißwurstfrühstück im Hotel empfangen wurde.

Von Dr. Ganter wurden die bildungsbeflissenen Reiseteilnehmer über die Vorgeschichte des anstehenden Treffens mit dem mindestens aus seiner Zeit bei Radio Vatikan bekannten Jesuitenpaters Eberhard von Gemmingen informiert. Schon seit einigen Jahren bestehende Kontakte mit dem in Rappenau geborenen Jesuiten hätten zu der jetzt erfolgten Einladung geführt. Folgerichtig stand ein Besuch an dessen jetziger Wirkungsstätte als erster Höhepunkt auf dem Programm der Reise.
Vor der Hochschule für Philosophie wurde die Gruppe von dem bereits wartenden Pater von Gemmingen und von Pater Martin Stark begrüßt. In einem großen Hörsaal informierte dieser in einer sehr anschaulichen Vorlesung über seinen Orden, dessen Gründer, die heute weltweite Präsenz und die Aufgaben und stets neuen Herausforderungen. Als Mitglied des Ordens der Gesellschaft Jesu gebe es keine Grenzen in dem Bemühen, unter Beachtung der Ziele Erziehung, Bildung und Seelsorge „Gemeinsam etwas Gutes zu tun“.
Nach einem Spaziergang durch die übervölkerte Fußgängerzone in der Innenstadt und einer notwendigen stärkenden Kaffeepause stand eine Führung durch die Jesuitenkirche St. Michael auf dem Programm. Die außerordentliche Akustik beruht auf der über 20 Meter großen Weite des zweitgrößten frei tragenden Tonnengewölbes der Welt, das entgegen pessimistischer Erwartungen von der Einweihung der Kirche am Ende des 16. Jahrhunderts bis 1944 standhielt, als die Kirche durch Bomben zerstört wurde. Der in den Nachkriegsjahren begonnene Wiederaufbau wurde erst um 1980 abgeschlossen.
Den sich an die Führung anschließenden Vorabendgottesdienst zelebrierte in der voll besetzten Kirche ein irischer Geistlicher zusammen mit Pfarrer Dr. Stefan Rencsik und dem Seelsorger der St.-Michaels-Gemeinde, Pater Karl Kern. Dieser zeigte in seiner rhetorisch perfekten und geschult eloquenten Predigt, wie ein hochgebildeter Jesuitenpater seine ihm zuhörenden Gläubigen in seinen Bann ziehen kann.
Um die Stillung auch der leiblichen Bedürfnisse nicht zu vernachlässigen, folgte die Gruppe den Patern von Gemmingen und Stark zu dem der Kirche gegenüberliegenden Augustinerkeller. Dort hatten die Organisatoren die notwendige Anzahl von Plätzen reservieren lassen, was sich auch als unabdingbar nötig erwies. Denn das bekannte, riesige Restaurant war ansonsten bis auf den letzten Platz besetzt. Nach dem dort eingenommenen Abendessen erfolgte schließlich der Abschied von den Gastgebern am ersten Tag und die Rückfahrt zum Hotel.
Nach einem dort noch eingenommenen First-Class-Frühstück begann der zweite Teil der Bildungsreise mit der Fahrt nach St. Ottilien. Die an der Autobahn in Richtung Bad Wörishofen gelegene Benediktiner-Erzabtei ist in Wirklichkeit eine komplette kleine Stadt mit allen zu einer funktionsfähigen Kommune gehörenden Einrichtungen.
Waren die Erlebnisse des ersten Tages eher in die Kategorie hochgeistig einzuordnen, gestaltete der Benediktiner-Pater Lazarus seine Führung durch St. Ottilien erfrischend humorvoll. Er zitierte die von dem Gründer des Ordens, dem Heiligen Bernhard, seinen Mönchen gegebene Regel, erklärte die Bedeutung von „beten und arbeiten und lesen“ bis in die heutige Zeit. Das wichtigste Wort dabei sei das auf den ersten Blick unscheinbare Wörtchen „und“, denn damit sei klar, dass alle Bereiche von gleicher Wichtigkeit im Leben dieser Mönche seien. Während des Rundgangs konnte er anschaulich zeigen, dass St. Ottilien mit Schule, Krankenhaus, Feuerwehr, Schreinerei, Schlosserei, Feldern, Stallungen und eigenem Biomassekraftwerk zur Stromerzeugung tatsächlich eine autarke Gemeinschaft ist. In der selbstverständlich auch vorhandenen Kirche konnte die Reisegruppe am Mittagsgebet der Mönche teilnehmen, ehe das gemeinsame Mittagessen und ein Besuch im Klosterladen den Schlusspunkt des Besuchs in St. Ottilien setzten.
Mit dem Dank der Reisenden für die vorbildlichen Leistungen der genannten Organisatoren und des umsichtigen Fahrers Uwe Hess, deren Zusammenspiel eine erfolgreiche Bildungsreise ermöglichte, endete die Fahrt wie bei der Abreise bei Dunkelheit an der Marienkirche in Neckarelz.
Claus-Peter Jordan

Gemeinsame Tauftermine
Sa., 18.5.2019, So., 19.5.2019, Sa., 15.6.2019, So., 16.6.2019
Es ist auch möglich an diesen Taufwochenenden während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.
Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423).

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 4
Freitag, 29. März, 8.00 Uhr
Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de
Der nächste Pfarrbrief geht vom 13. April bis 12. Mai.

Herzliche Einladung zum Tauferinnerungsgottesdienst
Am 6. April feiern wir im ökumenischen Zentrum um 15.00 Uhr einen besonderen Familiengottesdienst, einen Tauferinnerungsgottesdienst. Eingeladen sind alle,

- besonders die, die im letzten Jahr in unserer Kirchengemeinde getauft wurden und ihre Fische abholen möchten
- die Eltern mit den Geschwisterkindern, Patinnen und Paten, Omas und Opas, Freunde, Verwandte ...
- die sich gern mal wieder daran erinnern möchten, dass sie getauft sind
- die sich vielleicht taufen lassen möchten
- ... du ... Sie ...

Wir freuen uns auf Ihr/euer Kommen
Das Taufkatecheten-Team

Abenteuerland - Kinder- und Familiengottesdiest
Am **7. April** findet der nächste Abenteuerland-Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche St. Cäcilia in Mosbach statt. Beginn der Spielstraße um 10.15 Uhr vor dem Gottesdienst. Einladung an alle Familien und Interessierte, die einen kreativen und abenteuerlichen Gottesdienst erleben möchten.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrer Josef Dorbath (Tel. 06262/6581)
Pfarrer Dorbath ist vom 31.3. bis 5.4. in Exerzitien. Bei einem Sterbefall wende man sich an Diakon Jünger.
Diakon Franz Jünger (Tel. 06262/6394)
Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.30 - 13.00 Uhr
Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157/54042722)
Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06271/9447440)
Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394
E-Mail: Kigem-agh@gmx.de
Pfarrsekretärin: Brigitta Noll
Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr
Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21, Tel. 6581
E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de
Pfarrsekretärin: Martina Steck
Öffnungszeiten
Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung
Freitag, 29.3.
19.00 Uhr Unterschw.: Messfeier
Samstag, 30.3.
19.00 Uhr Asbach: Vorabendmesse
Sonntag, 31.3. - 4. Fastensonntag/Laetare
Beginn der Sommerzeit
9.00 Uhr Neunk.: Messfeier
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier
10.30 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier mit Kinderkirche, Singkinder
Montag, 1.4.
7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes
Freitag, 5.4. - Herz-Jesu-Freitag
9.30 Uhr Neunk.: Kreuzwegandacht
19.00 Uhr Asbach: Herz-Jesu-Amt mit Segen
Samstag, 6.4.
19.00 Uhr Neunk.: Vorabendmesse, Misereor-Kollekte
Sonntag, 7.4. - 5. Fastensonntag
9.00 Uhr Unterschw.: Messfeier, Misereor-Kollekte
9.00 Uhr Asbach: Wortgottesfeier, Misereor-Kollekte
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier, Misereor-Kollekte

Geistlicher Brosamen
In dieser Stunde meines Lebens ist mir eines klarer geworden, als es mir sonst in meinem Leben war: ein Leben ist verloren, wenn es nicht in ein inneres Wort, in eine Haltung, eine Leidenschaft sich zusammenfasst. Der Mensch muss unter einem geheimen Imperativ stehen, der jede seiner Stunden verpflichtet und jede seiner Handlungen bestimmt. Nur der so geprägte Mensch wird wirklich in vollem Sinne Mensch sein können. Jeder andere ist Dutzendware, über den andere verfügen.

Alfred Delp, Tagebucheintrag im Januar 1945; hingerichtet im Gefängnis in Berlin-Plötzensee am 2. Februar 1945

4. Fastensonntag Laetare

Der vierte Fastensonntag, den wir am 31. März begehen, trägt den Namen Laetare. Diese Bezeichnung leitet sich vom ersten Wort des Eröffnungsverses der heiligen Messe ab: übersetzt auf Deutsch: „Freue dich!“. Da wir nun die Hälfte der Fastenzeit bereits überschritten haben und das Osterfest in greifbare Nähe rückt, steht dieser Sonntag im Zeichen der Vorfreude. Das kommt auch zum Ausdruck in der liturgischen Farbe rosa.

Unterschwarzach: Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 31. März findet in Unterschwarzach um 10.30 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 7 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zur Wortgottesfeier in der St. Martinskirche, die Kinder gehen dann nach der Eröffnung ins Feuerwehrhaus und kehren später wieder zurück. (Die Singkinder singen im Wortgottesdienst)

Fahrt der älteren Ministranten nach Augsburg

Wir treffen uns am Freitag, 29. März, um 16.00 Uhr an der Festhalle in Aglasterhausen zur Abfahrt.

Unterschwarzach: „Kinder-Kirchen-Chor“ Kinder singen

In der Wort-Gottes-Feier mit Kinderkirche in St. Martin, Unterschwarzach am Sonntag, 31.3. um 10.30 Uhr (Treffen 10.00 Uhr!).

Wir treffen uns am **Samstag, 30.3. um 10.30 Uhr** im Pfarrsaal zur Probe und wollen dabei auch neue Lieder kennenlernen. Es wäre schön, wenn viele Kinder mitsingen. Bringt doch einfach eure Freundinnen und Freunde mit.

Bernadette Karl (Tel. 06262/2983)

Infos auch per Mail: bernadette.karl@gmx.de

Frauen gestalten am 3. April

Herzliche Einladung an alle Frauen unserer Seelsorgeeinheit zum nächsten **Frauen-gestalten-Abend**.

„Eine Frau gekrümmt von Krankheit. Sie kann den Kopf nicht mehr heben. Kann nur mit Mühe und Schmerz ihre Umgebung wahrnehmen. Sie sieht gerade so weit wie ihr Füße ...“ Dieses Mal laden wir zu einem Abend ein, an dem wir eine Frau aus der Bibel einmal mit anderen Augen sehen und erleben wollen. Wir machen uns gemeinsam auf den Weg dem nachzuspüren, was sie uns Frauen auch heute noch sagen kann. Wir treffen uns am **3.4.2019** um **19.30 Uhr** im kleinen Pfarrsaal unter der katholischen Kirche in Aglasterhausen.

Nokan - Die Kunst des Ausklangs

Der Ambulante ökumenische Hospizdienst Mosbach lädt am 1.4. um 20.00 Uhr ins Kinostar Mosbach-Neckarelz ein. Noka - Die Kunst des Ausklangs- erschien 2008 und wurde ein Jahr später mit dem Oscar des besten fremdsprachigen Films geehrt.

„Wir beraten und helfen bei der Reise“ - auf dieses zweideutige Inserat bewirbt sich der arbeitslose Cellist Daigo. Sein künftiger Chef Sasaki ist aber kein Tourismusveranstalter, sondern ein Bestatter, dem er bei der rituellen Aufbahrung von Leichen assistieren soll. Die Arbeit ist gruselig und Daigo wähnt sich im falschen Film. „Nokan - Die Kunst des Ausklangs gelingt das Kunststück, aus dem Tabuthema Tod ein mit liebevollem Humor gespicktes Lehrstück über das Leben zu machen. Speziell die ergreifend würdevollen Szenen der Nokan-Zeremonie schlagen im Herzen des Zuschauers eine versöhnliche Saite an, die noch lange nachschwingt.“

Weitere Termine

Sa., 30.3. in Michelbach: 14.30 Uhr
Ökum. Seniorennachmittag, Sporthalle

Mo., 1.4. in Asbach: 18.30 Uhr
Vorstandsteam der Kolpingfamilie

Di., 2.4. in Unterschwarzach: 18.00 Uhr
Kinderkirchenteam, Pfarrsaal

Mi., 3.4. in Aglasterhausen: 19.00 Uhr
Ökum. Abendgebet, kath. Kirche

Mi., 3.4. in Neunkirchen: 19.00 Uhr
Tanzen der Frauengemeinschaft, Altes Pfarrhaus

Fr., 5.4. in Neunkirchen: 19.30 Uhr
Probe des Singkreises, Altes Pfarrhaus

Tauftermine

20. April (Osternacht), 26. Mai, 30. Juni

Öffnungszeiten der Bücherei

Aglasterhausen (unter der Sakristei):
donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
samstags 10.00 - 11.30 Uhr
sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst
in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr
E-Mail: buch-hausen@web.de
www.eOPAC.net/buch-hausen, Tel. 06262/926035

Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.

Abteilung Schwerathletik

Finale zur deutschen Mannschaftsmeisterschaft 2019 in Obrigheim

SV Germania Obrigheim - TB Roding 868,7:800,4 Punkte

Eine stattliche Zuschauerzahl bejubelte am vergangenen Wochenende in der Neckarhalle gleich zwei Siege. Alle, die dem SVO die Daumen drückten, beklatschten einen souveränen 3:0-Heimerfolg und damit die Qualifikation zur deutschen Mannschaftsmeisterschaft in eigener Halle am 27. April 2019. Die zahlreichen Fans aus dem Bayerischen Wald bejubelten einen neuen Vereinsrekord ihrer Mannschaft, zum ersten mal über 800 Relativpunkte. Alle eingesetzten 13 Heber und Heberinnen zeigten hervorragenden Gewichthebersport.

Herausragend dabei aber die deutschen Nationalheber Nico Müller, Simon Brandhuber und Matthäus Hofmann - dazu die englische Superschwergewichtlerin Emely Campbell. Sie benutzten den Wettkampf als letzten Formtest vor der Europameisterschaft, welchen sie mit persönlichen Bestleistungen bestanden.

Nico Müller, als Tagesbester mit 189,4 Relativpunkten, konnte mit 158 kg im Reißen einen neuen persönlichen Rekord aufstellen und scheiterte im Stoßen nach gelungenen 195 kg nur knapp an 201 kg.

Simon Brandhuber, ein Leichtgewichtler mit 68 kg Körpergewicht, bewältigte im Reißen 142 kg und im Stoßen 170 kg; damit belegte er mit 182 Relativpunkten knapp geschlagen Platz zwei in der Tageswertung.

Ihm folgte Matthäus Hofmann. Er befindet sich immer mehr auf dem Weg zu alter Form, 170 kg im Reißen und 198 kg im Stoßen ergaben für ihn gute 161 Relativpunkte. In einem vierten Stoßversuch außer der Wertung konnte er sogar 203 kg nach oben stemmen.

Hervorragende Leistungen auch von der englischen Gastheberin Emely Campbell. Im Reißen scheiterte sie knapp am englischen Rekord von 115 kg, brachte aber 112 kg in die Wertung. Mit 145 kg im Stoßen ergab dies eine Relativleistung von 149 Punkten, diese Punktzahl hatte für den SVO noch keine Heberin geschafft.

Gewohnt zuverlässig agierte Mannschaftssenior Jakob Neufeld, der im Reißen 136 kg und im Stoßen 164 kg jeweils in den dritten Versuchen nach oben brachte, 146 Relativpunkte waren der Lohn.

Die jungen Obrigheimer Eigengewächse in der Mannschaft zeigten sich auf den Punkt vorbereitet. Für Ruben Hofmann standen bei einem Fehlversuch 120 kg im Reißen und 145 kg im Stoßen, also 117 Relativpunkte auf der Anzeigetafel. Bei Yannik Staudt, der im Vorfeld leicht kränkelte, lief es nicht ganz so gut. Nach guten Anfangsversuchen musste er 3 Fehlversuche hinnehmen. Trotzdem brachte er mit 113 kg Reißen und 144 kg Stoßen noch 106 Relativpunkte für das Mannschaftsergebnis von 868,7 Punkten. Mit dieser jungen Mannschaft hatte man bei der sportlichen Führung des SVO eigentlich nicht mit einer so hohen Punktausbeute gerechnet. Dank einer guten Teamleistung wurde man überrascht.

Die Gäste gingen von Beginn an sehr an ihre Leistungsgrenzen, da sie ja die 800 Punkte im Blick hatten. Aufbauend auf den 182 Relativpunkten von Simon Brandhuber führte dies jedoch dazu, dass sie insgesamt 9 Fehlversuche zu verzeichnen hatten; mancher scheiterte an seinen persönlichen Rekorden. Gregor Nowara blieb es vorbehalten mit einer Steigerung von 8 kg im letzten Stoßversuch das Gesamtergebnis auf 800,4 Relativpunkte zu stellen. Ausgelassene Freude der Heber auf der Pritsche und jubelnde Fans waren die Reaktionen, aber auch das objektive Obrigheimer Publikum spendete anhaltenden Beifall für diese Leistung. Die sympathische Mannschaft aus Roding hat viel zu einem gelungeneb Gewichtheberabend in der Neckarhalle beigetragen.

Überhaupt war das Publikum wieder für den einen oder anderen Punkt gut, wie die Heber immer wieder betonen.

Eine volle Halle, guten Gewichthebersport, tolle Atmosphäre, Spannung, Leidenschaft, Nervenkitzel - all das bekommt man bei den Heimkämpfen der Obrigheimer Gewichtheber in der Neckarhalle geboten. Die Abteilungsleitung Schwerathletik hofft, dass man auch im nächsten Jahr in der eingleisigen Bundesliga vor vollem Haus die Hantel fliegen lassen wird.

Siegreiche Mannschaft gegen Roding

Finale daheim - am 27. April ist es so weit
Die Vorbereitungen für das Finale in der Neckarhalle laufen. Die Gegner des SVO stehen mit Mutterstadt und Samswegen fest, das Organisationsteam arbeitet mit Hochdruck. Es gibt heute schon einige Infos.
Vorverkaufsbeginn ist der 1. April, Vorverkaufsstelle ist die Stoff- und Kreativstube Amstadt, Obrigheim, Fußgängerhochzone und das Kraftwerk in Schwarzach.
Eintrittspreis 17 Euro für Personen ab 15 Jahren. Darunter ist der Eintritt frei - aber ohne Anspruch auf einen Sitzplatz.
Auswärtige Gäste können ihre Eintrittskarte vorab reservieren lassen, indem sie das Geld für die entsprechende Anzahl der Karten und mit Namen auf folgendes Konto überweisen: SV Germania Obrigheim, Voba Mosbach, IBAN DE11 6746 0041 0030 4027 07. Die Eintrittskarten liegen dann am Finaltag am Eingang zur Abholung bereit. Weitere Infos folgen auf der Hompage und in der örtlichen Presse.

2. Bundesliga
Spannung pur gegen Ladenburg
Unerwarteter 361,2 zu 360,2 Erfolg gegen Ladenburg
Anscheinend können die Obrigheimer nur noch spannend. Gegen das Zweitliga-Schlusslicht Ladenburg hatten die Gastgeber eigentlich auf sichere drei Punkte gehofft, doch die personelle Situation, die dem Aufrücken von Yannik Staudt und Ruben Hofmann in die Erste sowie der Erkrankung von Philipp Hülser geschuldet war, ließ diese Hoffnungen deutlich schwinden. Sie keimten jedoch wieder auf, als bekannt wurde, dass die Römerstädter ohne einen ihrer Stammkräfte angereist waren. Infolge davon entwickelte sich im Reißen eine Begegnung auf Messers Schneide mit ständigem Führungswechsel. Bei lediglich 0,9 Punkten Vorsprung lag das bessere Ende aufseiten der Gastgeber. Im Stoßen wähnte man sich zunächst auf der sicheren Seite, doch mit dem verletzungsbedingen Ausscheiden von Elias Feil musste erneut ein Rückschlag verkraftet werden. Ausgerechnet Ersatzmann David Haaß, zuvor noch als Scheibenschieber im Einsatz, blieb es vorbehalten, das Stoßen im letzten Versuch mit dem Minimalvorsprung von 0,1 Punkten zugunsten seines Teams zu entscheiden. Nervenstark wuchtete der 16-Jährige unter dem Beifall der Fans tolle 129 kg in die Höhe, was letztlich zu einem Gesamtergebnis von 361,2 zu 360,2 Punkten führte. Den höchsten Beitrag hierzu lieferten Adrian Müller mit 110,0 Relativpunkten und Celina Schönsiegel (102,0). Mitentscheidend auch die kurzfristige Reaktivierung von Vorstandsmitglied Kevin Ockert.

Die Heber und ihre Leistungen
Adrian Müller: Reißen 103 kg/Stoßen 125 kg/110,0 Relativpunkte
Celina Schönsiegel: Reißen 63 kg/Stoßen 78 kg/102,0 Relativpunkte
Marie Waldenberger: Reißen 46 kg/Stoßen 543 kg/50,0 Relativpunkte
Kevin Ockert: Reißen 101 kg/Stoßen 115 kg/44,4 Relativpunkte
Tim Zimmermann: Reißen 97 kg/Stoßen 122 kg/29,2 Relativpunkte
Elias Feil: Reißen 98 kg/14,6 Relativpunkte
David Haaß: Stoßen 129 kg/1,2 Relativpunkte
gez. Abteilungsleitung

Abteilung Fußball

Ergebnisse
SV Obrigheim I - TSV Schwarzach 1:1
Tor: 1x Christoph Bender
Auf holprigem Geläuf empfing der SVO I den TSV Schwarzach. Zu Beginn vermisste man häufig das Tempo im Spiel, was nicht nur am hohen Gras, sondern auch an der fehlenden Bereitschaft lag. So neutralisierten sich beide Mannschaften in der ersten Halbzeit, in der es zu Beginn auch keine nennenswerten Torchancen gab. Mitte der 1. Halbzeit konnten die Germanen dann aber die ein oder andere Chance herausspielen, welche aber vom starken Gästekeeper vereitelt wurden. Somit ging es unentschieden in die Halbzeit.
Aus dieser kam der SVO stärker zurück, konnte seine Angriffe aber nicht immer gezielt zu Ende spielen. Kurz darauf ging dann der TSV Schwarzach etwas überraschend in Führung. Ein langer Freistoß konnte vom SVO-Keeper im Zurücklaufen nur noch an die Latte gelenkt werden, den folgenden Rebound verwandelte der Schwarzacher J. Leutz zum 0:1 (53.). Wer jetzt denkt der SVO zeigte sich geschockt vom Rückstand, musste sich direkt nach Wiederanpfiff verwundert die Augen reiben. Die Mannschaft um das Trainerteam Bender/Antes bäumte sich nun noch stärker gegen die drohende Niederlage und legte läuferisch und kämpferisch noch einmal 2 Gänge zu. Zwar konnten in der Folge weitere Chancen nicht genutzt werden, allerdings kam nie der Anschein auf, dass der SVO sich mit der drohenden Niederlage abfinden würde. So war es dann ein Freistoß von C. Bender in der 89. Minute, der endlich den Weg ins Tor fand und damit das Spiel auf 1:1 stellte. In der kurzen Nachspielzeit drückte der SVO noch auf die 3 Punkte, musste sich am Ende aber mit 1 Punkt an diesem Sonntag zufriedengeben.

SV Obrigheim II - SV Neunkirchen II
Spielabbruch
Tore: 1x Velat Akin, 1x Ralf Rademacher, 1x Sascha Tabery
In einer spannenden Anfangsphase waren die Gäste leicht überlegen und machten vor allem über ihre starke linke Seite Druck auf die Defensive des SV Obrigheim. Trotzdem war es in der 16. Minute der Obrigheimer Velat Akin, der für das erste Highlight sorgte. Nach schönem Zuspiel verwandelte dieser aus 20 Metern einen sehenswerten Linksschuss und sorgte für die Führung. Diese hielt jedoch nicht lange an, da nach einem schönen Angriff über die linke Seite ein Gästespieler den Ball nur noch über die Linie drücken musste (15.). Spielertrainer Ralf Rademacher konnte in der 30. Minute jedoch wieder die 2:1-Führung herstellen. Kurz vor der Halbzeit konnte S. Tabery die Führung auf 3:1 ausbauen.
Nach der Halbzeit entwickelte sich ein hitziges Spiel beider Mannschaften. In der 60. Minute verkürzten die Gäste aus Neunkirchen auf 3:2. Im Anschluss dezimierten sich beide Mannschaften um einen Spieler, die aufgrund eines Foulspiels, das mit der Gelb-Roten Karte geahndet wurde, vom Platz mussten. Nach einem Elfmeterpfiff und einer Roten Karte für den SV Neunkirchen wurde das Spiel nicht mehr fortgesetzt.

Vorschau
Sonntag, 31.3., 15.00 Uhr, SV Neckargerach II - SV Obrigheim II
Sonntag, 31.3., 15.00 Uhr, SV Obrigheim I - FV Mosbach II

Jahreshauptversammlung 2019
Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball findet dieses Jahr am 12.4.2019 im Sportheim statt. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:
- Begrüßung und Totenehrung
- Verlesung der Protokolls der JHV 2018
- Bericht der Abteilungsleitung
- Bericht der Jugendleitung
- Kassenbericht
- Entlastung
- Neuwahlen
- Verschiedenes

Die Abteilungsleitung lädt alle Mitglieder der Abteilung Fußball recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Beginn der Sitzung ist um 20.00 Uhr.

Jugendfußball
Wir suchen dich
Der SV Germania Obrigheim e.V. hat in den letzten Jahren viel in die Jugendarbeit investiert, viele Kinder und Jugendliche konnten wir für unser Fußballkonzept begeistern. Rund 75 Kinder üben und kicken mit Leidenschaft in Obrigheim. Ziel ist es, die Jugendarbeit nachhaltig auszubauen, die jungen Spieler sollen die Zukunft unseres Vereins langfristig sichern.

Zur Verstärkung unserer Jugendmannschaften suchen wir, der SV Germania Obrigheim, junge Spieler (ab 6 Jahren) für den Jugendfußball. Wir bieten altersgerechten Fußball für alle kleinen und großen Kicker. Wenn du Lust auf Fußball hast, dann komm doch einfach bei uns im Training vorbei zu einem Schnuppertraining. Melde dich einfach bei unseren Jugendleitern, um die genauen Trainingszeiten der entsprechenden Altersgruppe zu erfahren.
E-Mail: svo-jugendleitung@web.de
Petra Kern, Tel. 0173/6978258 oder
Frank Brenner, Tel. 0172/1802417
Die Trainer und Jugendleiter des SV Germania Obrigheim e.V. freuen sich auf dich.

Fußballtrainer Jugendbereich gesucht

Wir suchen ab sofort bzw. für die kommende Saison einen Fußballtrainer im D-Jugendbereich. Die Fußballabteilung des SV Germania Obrigheim ist ein beliebter Fußballverein, rund 75 Kinder und Jugendliche lernen hier aktuell das Fußballspielen.
Natürlich bekommst du jederzeit Unterstützung durch unsere Jugendleiter und die anderen Trainer, regelmäßiger Austausch unter den Trainern und mit den Jugendleitern sind selbstverständlich, Möglichkeiten der Teilnahme an Trainerschulungen/Ausbildung werden jederzeit unterstützt und sind natürlich auch gewünscht.
Wir erwarten:

- Erfahrung als aktiver Fußballspieler
- du bringst evtl. schon Erfahrung als Jugendtrainer mit
- du hast einen guten Draht zu dieser Altersgruppe und kennst den Umgang mit den Jugendlichen
- Spaß und Freude am Sport und im Verein
- Trainerschein C-Breitensport wünschenswert, aber keine Bedingung
- Spaß und Freude am Sport und der Vereinsarbeit

Interesse? Dann melde dich einfach bei unseren Jugendleitern
E-Mail: svo-jugendleitung@web.de
Petra Kern, Tel. 0173/6978258 oder
Frank Brenner, Tel. 0172/1802417
Die Trainer und Jugendleiter des SV Germania Obrigheim e.V. freuen sich auf dich.

Abteilung Turnen

Gesundheitssportkurse in Obrigheim

Ab 3. April bietet der SV Germania Obrigheim, Abt. Turnen, wieder Gesundheitssportkurse „Rückenfit“ an. Geleitet werden sie von Anette Sauer (lizenzierte Übungsleiterin in Präventivsport).
Nach einem lockeren Aufwärmen werden funktionelle Dehn- und Kräftigungsübungen durchgeführt (Vorbeugung gegen Rückenschmerzen, Kräftigung der Haltemuskulatur, Verbesserung der Wirbelsäulen-Beweglichkeit). Koordinations- und Wahrnehmungsübungen fließen mit ein. Zum Abschluss lernt man verschiedene Entspannungstechniken zur Stressbewältigung kennen.
Die Kurse beginnen am Mittwochvormittag, 3.4.2019 um 9.00 Uhr (Kurs 1) und um 10.10 Uhr (Kurs 2), sowie am Mittwochabend um 18.00 Uhr (Kurs 3).
Informationen und Anmeldung bei Anette Sauer, Tel. 06261/17621.

Abteilung Handball

Herren 1
Heimstärke unter Beweis gestellt

Die erste Mannschaft hatte am vergangenen Sonntag die TSG Heilbronn zu Gast. Das Hinspiel konnten die Germanen mit 29:24 für sich entscheiden. Zudem war bei den Germanen nach der schwachen Leistung in Flein Wiedergutmachung angesagt. Dementsprechend motiviert waren die Germanen, das vorletzte Heimspiel für sich zu entscheiden.
Der Start in die Begegnung gehörte allerdings den Gästen aus Heilbronn. Nach sechs Minuten konnten die Heilbronner bereits mit 4:1 in Front gehen. Die Gäste wussten in der Anfangsphase die zu passive Abwehr der Germanen zu überwinden. In der Offensive gelang es den Germanen nicht, klare Chancen herauszuspielen, oftmals fehlte es auch an Konzentration im Abschluss. Nach und nach stabilisierte sich die Obrigheimer Defensive und man konnte verkürzen. Nach 21 Minuten war es Christian Scheu mit einem Doppelpack, der zum 9:8 vorlegte und damit die erste Führung für die Germanen erzielte. Bis zur Pause gaben die Germanen weiter Gas und konnten mit einem 6:2-Lauf die 15:10-Halbzeitführung erzielen.
In der Kabine sprach Jürgen Wedl an, in der Abwehr kompakter zu stehen und das schnelle Spiel nach vorne aufzubauen. Diese Marschroute setzten die Germanen gekonnt um. Aus einer stabilen Abwehr konnte Obrigheim immer wieder zu einfachen Kontertoren kommen und zog dem Gegner davon. In den ersten 10 Minuten erzielte man sieben Treffer, musste aber nur zwei Gegentreffer zulassen. So wurde der Vorsprung von einem 22:12 über 27:14 und 32:17 immer größer, sodass die Germanen nach 60 Minuten mit 36:19 als Sieger vom Platz gingen. Nach holprigem Start setzten die Germanen einmal mehr ihre Stärken unter Beweis und wurden dabei von einem lautstarken Publikum angetrieben. Damit stehen die Germanen mit 21:17 Punkten auf dem fünften Tabellenrang.
Für den SVO spielten: J. Guagliano (Tor), Al. Mustafa (1), M. Eyermann (2), J. Eyermann (5), S. Prokschi (2), K. Bieler (2), T. Sienholz (2/2), Ar. Mustafa (Tor), C. Scheu (10), P. Bauer (5/2), C. Kammerer, F. Schmid (7)

Herren 2
Souverän in Rappenau

Am Samstag waren die Germanen in Bad Rappenau. Gegen den drittletzten Bad Rappenau waren die Germanen der Favorit. Die Marschroute von Coach Sundermeier war klar, man wollte zwei Punkte mit nach Obrigheim nehmen. Von Beginn an dominierten die Germanen den Gegner. Nach fünf Minuten konnten die Germanen bereits 4:0 in Front gehen. Besonders effektiv war wie gewohnt das schnelle Spiel nach vorne. Aus einer guten Defensive resultierten immer wieder Tore aus der ersten und zweiten Welle. So war der Trainer der Rappenauer bereits nach 13 Minuten beim Stand von 4:11 gezwungen eine Auszeit zu nehmen. Doch Obrigheim hielt das Tempo hoch und legte immer weiter vor. Alleine in der ersten Halbzeit konnten die Germanen 27 Treffer erzielen, mussten aber nur 14 Gegentreffer hinnehmen.
In der zweiten Hälfte stellte Dieter Sundermeier die Abwehr auf eine 3:2:1-Deckung um, damit die junge Mannschaft Erfahrung in dieser Abwehrvariante sammeln konnte. Hier merkte man den Germanen an, dass diese Formation noch nicht sehr oft gespielt wurde. Auch im Angriff war man nicht mehr so konzentriert wie in der ersten Hälfte. Dennoch gab man das Spiel zu keinem Zeitpunkt aus der Hand. In der 54. Minute konnten die Germanen den 40. Treffer durch Jonas Schmidt bejubeln. Am Ende ging Obrigheim völlig verdient mit 30:42 als Sieger vom Platz.
Für den SVO spielten: A. Breucker (Tor), Al. Mustafa (5), M. Eyermann (5), J. Eyermann (7), S. Prokschi (11/4), D. Hoffmann (3), N. Schneider (1), N. Pfleger (5), Ar. Mustafa (Tor), J. Schmidt (5)

Vorschau
Herren in Oedheim

Am kommenden Sonntag, 31. März, sind die Herrenmannschaften in Oedheim zu Gast. Sowohl in der ersten Mannschaft als auch bei der zweiten Mannschaft stehen sich Tabellennachbarn gegenüber.
Die erste Mannschaft konnte in eigener Halle gegen die Mannschaft um Max Odenwald punkten und ging mit 35:31 als Sieger vom Platz. Oedheim steigerte sich nach durchwachsenem Saisonverlauf und steht derzeit auf dem vierten Tabellenrang. In fremder Halle werden die Germanen sicherlich kein einfaches Spiel haben und müssen mit voller Konzentration in die Begegnung gehen, um auch hier etwas Zählbares mitzunehmen. Angepfiffen wird um 17.00 Uhr in der Sporthalle in Oedheim.
Davor spielen die Reservemannschaften gegeneinander. Auch hier hatten die Obrigheimer im Hinspiel die Nase vorn und gingen mit 33:21 deutlich als Sieger vom Platz. Mit einem Sieg in der fremden Halle ist der Sundermeier-Truppe der vierte Platz in der Kreisliga A nicht mehr zu nehmen. Dementsprechend motiviert wird die Mannschaft sein in Oedheim zu punkten. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.
Beide Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Unterstützung von den Zuschauerrängen.

Besuch aus Krsko

Am 30. Mai 2019 erwartet die Handballabteilung Besuch der slowenischen Handballmannschaft der Partnergemeinde aus Krsko. Aus diesem Grund suchen wir noch nach Fotos des ersten Besuchs aus Krsko im Jahr 1987. Für Bildmaterial sind wir sehr dankbar. Ansprechpartner ist Fritz Stubenrauch, Tel. 06261/61361.

Abteilung Tischtennis

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Abteilung Tischtennis findet am Donnerstag, 11.4.2019, um 20.00 Uhr in der Gaststätte Kellers Restaurant statt.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bericht und Rückblick der Abteilungsleitung
3. Bericht des Jugendwartes
4. Bericht des Kassenwartes
5. Aussprache zu den Berichten
6. Ehrungen
7. Danksagung an Funktionsträger
8. Entlastung
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.
Günther Heinrich

Volleyball Club Obrigheim

Training des Freizeit-Volleyball-Club Obrigheim
Das Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit und Hobby Volleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulferienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist.
Neue Volleyballspieler und -spielerinnen sind willkommen.
Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, montags von 19.00 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle zu kommen.
Klaus Finkbeiner

Gesangverein Obrigheim

„Sing a Song“ - 20 Jahre on Tour
Großes Konzert am Samstag in der Neckarhalle
„Sing a Song“ - der große Obrigheimer Rock- und Popchor - feiert sein 20-jähriges Bestehen mit einem großen Konzert. Am Samstag, 30. März 2019 um 19.00 Uhr lädt „Sing a Song“ unter Leitung von Eric Grunwald in die Obrigheimer Neckarhalle ein, um für hoffentlich viele nette Gäste, Fans, Freunde und Neugierige ein tolles Konzertprogramm zu präsentieren. Selbstverständlich begleitet auch in diesem Jahr die professionelle wie gleichermaßen kultige Band „Sweat“ den Chor und sorgt für überraschenden Groove und spektakulären Sound in Einklang mit dem Chor, welcher sich schon darauf freut, sich mit vielen neuen Liedern und auch ein paar Klassikern in die Herzen des Publikums zu singen. Der Oberstufenchor der Realschule Obrigheim wird an diesem Abend ebenfalls die Neckarhalle rocken. Chorleiter Eric Grunwald begeistert auch die jungen Sängerinnen und Sänger mit tollen Songs und zieht sie in seinen Bann. Gute Laune ist vorprogrammiert, wenn begeisterte Jugendliche zeigen, was sie drauf haben - nach vielen intensiven Singstunden - doch wen wunderts, lieben wir nicht alle ein bisschen George Ezra? Auch mit dem großen Chor zusammen macht der Oberstufenchor eine gute Figur und so bleibt nichts weiter, als Geduld zu haben bis zum großen Konzert-Event, das ein besonderes Ereignis werden soll. Begleiten Sie den Chor auf dem „Stairway to heaven“ oder an den „Wannsee“, gehen Sie mit bei „Son of a preacherman“ und genießen Sie die einmalig rockige Stimme von Stefanie Hochwald. Ein Chor, der sich 20 Jahre lang gesangliche Qualität hinter die Ohren geschrieben hat und dank Eric Grunwald ein besonderes Programm bieten kann, erprobt in Auftritten und immer mal wieder unterwegs, das ist „Sing a Song“ - 20 Jahre on Tour! Ein schöner, erfolgreicher Weg, den der Chor weiterhin gehen wird, zusammen mit Eric Grunwald und einer großen Portion gerechtfertigtem Optimismus, denn viele Sängerinnen und Sänger füllen jeden Montagabend den Proberaum mit ihren einzigartigen Stimmen und mit ihrer guten Laune! Doch alles ist nichts, ohne das tolle Publikum, auf das der Chor bei jedem seiner Konzerte in 20 Jahren zählen durfte, und auf das er sich freut, wie auf sonst nichts! Selbstverständlich ist für gute Verpflegung an verschiedenen Stationen bestens gesorgt. Der Vorverkauf findet bei den bekannten Vorverkaufsstellen, in der Bäckerei Frick und in der Realschule in Obrigheim, in der Bäckerei Mayer in Neckarelz, in Kindlers Buchhandlung in Mosbach und in der Bäckerei Banschbach in Aglasterhausen statt. Die Tickets sind im Vorverkauf günstiger zu erwerben. Einlass zum Konzert ist am 30. März um 18.00 Uhr. „Sing a Song“ freut sich auf Sie. Weitere Infos auch unter www.singasong-chor.de

Heimatverein Obrigheim

Heimatmuseum wieder geöffnet
Das Museum ist wieder am Sonntag, 7. April, 14.30 - 16.30 Uhr, geöffnet. Wir zeigen dann die neue Wechselausstellung „Die Odenwaldeisenbahn“ von Horst Görlitzer sowie die Ausstellung „Vor 50 Jahren ging dasKWO ans Netz“ von Achim Haag/EnBW Öffentlichkeitsarbeit.
Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich. Kontaktadresse: Karl Heinz Neser, Tel. 06261/63236.
Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de
Jahrbuchvorstellung
In der vergangenen Woche wurde das neue Jahrbuch in einer äußerst gut besuchten und gelungenen Veranstaltung von unserem Schriftleiter Karl Heinz Neser vorgestellt (vgl. Bericht an anderer Stelle). Es ist wieder sehr gelungen und enthält 39 Beiträge von 15 Autoren auf 112 Textseiten. Zu erwerben ist es beim Bürgerbüro für 5 €, ältere Jahrgänge werden zum halben Preis angeboten.
Die Mitglieder des Heimatvereins erhalten in den nächsten Tagen das im Mitgliedsbeitrag enthaltene Jahrbuch zugestellt.
Termine
Vorstandssitzung am Montag, 15. April, 19.30 Uhr, im Wilden Mann
Buchhinweis: Goldfisch 1944 - 1974
In der Gemeindebücherei ist das lesenswerte Buch von Tobias Markowitsch. Verlagert-demontiert-ausgeschlachtet. Goldfisch 1944 - 1974. Vom NS-Rüstungsbetrieb zur Maschinenfabrik Diedesheim.

ideenSchmiede Obrigheim e.V.

Die Werkstatt

Handwerk und mehr. Für Kids und Jugendliche von 8 bis 88!
Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Werkstatt zwischen dem evangelischen Kindergarten und dem Jugendhaus in Obrigheim. Einfach vorbeikommen und mitmachen.
Jochen Krieger, Tel. 69225, E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de und Bernd Fritz, Tel. 61378

FC 1928 Asbach e.V.

Showtanzgruppe
Liebe Tanzfreunde,
wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns während der diesjährigen Faschingszeit unterstützt haben. Es war wieder eine erfolgreiche Saison mit unseren beiden Showtänzen. Die „Hungerspiele“ und „Mädchen gegen Jungs“.
Nach einer kleinen Trainingspause im März starten wir im April direkt in die neue Saison. Die beiden Themen für die neuen Showtänze stehen bereits fest, die Choreo ist in Planung.

Haben wir Lust aufs Tanzen gemacht?
Dann bist du, egal ob Tänzer oder Tänzerin, genau bei uns richtig. Komm doch einfach mal unverbindlich bei uns im Probetraining vorbei und lerne uns kennen.
Ort: Asbacher Sporthalle
Kleine Showtanzgruppe (6 - 13 Jahre): mittwochs ab 3.4.2019, 17.00 - 18.30 Uhr
Große Showtanzgruppe (ab 14 Jahren): dienstags ab 2.4.2019, 18.30 - 21.00 Uhr
Hast du noch Fragen? Dann schreibe uns auf Facebook an unter „Showtanzgruppe-FC Asbach“ oder rufe uns an unter 06262/915932 /0176-55313098/0171-6742324.
Wir freuen uns auf dich!
Eure Showtanzgruppe des FC Asbach

Kleine Showtanzgruppe

Besen 2019

Abteilung Fußball

Jugendfußball
Schrottsammlung in Asbach
zugunsten der Jugendabteilung - Sparte Fußball - des FC Asbach am **Samstag, 27.4.2019 von 9.00 bis 12.00 Uhr** am Sportplatz in Asbach.
Container werden bereits ab Donnerstagnachmittag aufgestellt. Es besteht die Möglichkeit, dass wir den Schrott direkt bei Ihnen abholen.
Bitte setzen Sie sich in diesem Fall telefonisch unter 06262/9265808 mit Martin Streib in Verbindung. Dies gilt auch für die umliegenden Ortsteile.
Bitte stellen Sie ihren Schrott auf keinen Fall ohne Vermerk an die Straße. Hierdurch würden nur gewerbliche Schrottsammler profitieren.
Wir hoffen wieder auf Ihre tatkräftige Unterstützung.

Abteilung Turnen

FCA Eltern-Kind-Gruppe
Am Donnerstag geht es los, die erste Turnstunde für die Kleinkindgruppe in der Sporthalle Asbach beginnt um 15.30 Uhr. Die Übungsleiter Vanessa und Daniela freuen sich schon auf euch. Sicher habt ihr Lust die Sporthalle zu erkunden und mit Spiel und Spaß auch Turngeräte kennenzulernen. Also kommt zur Schnupperstunde am 28.3. in die Sporthalle und habt viel Spaß.
Bitte für die Halle keine Straßenschuhe nutzen.

Männergesangverein „Liederkranz“ Asbach

Gelungener 12. Konzert- und Ehrungsabend des Chorverbandes Mosbach
Achim Weber und Gerd Schneider vom MGV Asbach geehrt
Am Samstag, 23. März veranstaltete der Chorverband Mosbach in der Alten Mälzerei Mosbach seinen 12. Konzert- und Ehrungsabend. In diesem festlichen Rahmen wurden Sängerinnen und Sänger, die seit 5, 25, 40, 50, 60 und sogar 65 Jahren in einem Chor singen geehrt. Unter den Jubilaren waren auch Achim Weber und Gerd Schneider vom MGV Asbach. Achim Weber wurde für 40 Jahre und Gerd Schneider für 65 Jahre Singen im Chor vom Badischen Chorverband ausgezeichnet. Ehrungspaten waren MdL Georg Nelius sowie die Vizepräsidentin des Badischen Chorverbandes, Maria Löhlein-Mader. Die Sängerehrennadeln wurden von den Ehrungspaten und die dazugehörenden Ehrenurkunden von der Chorverbandsvorsitzenden Claudia Starke auf der großen Bühne unter großem Beifall überreicht.
Zu den ersten Gratulanten nach dem offiziellen Teil gehörten die beiden MGV-Vorsitzenden Achim Link und Achim Haag, Schriftführer Heiko Streib und Chorleiter Kristian Kimmel.
Musikalisch umrahmt wurde die Festveranstaltung vom Schulchor der Pestalozzi-Realschule Mosbach, dem großen Männerchor bestehend aus den Sängern des MGV Asbach/MGV Haßmersheim/MGV Hochhausen, dem Gesangverein Mittelschefflenz sowie der A-cappella-Gruppe „Unerhört!“. Alle Chöre erhielten für ihre Darbietungen vom dankbaren Publikum einen riesigen Applaus.

von links Chorleiter Kristian Kimmel, Gerd Schneider, Achim Weber, Schriftführer Heiko Streib und MGV-Vorsitzenden Achim Link nach der offiziellen Ehrung
(Foto: Achim Haag)

Im Verein ist Sport am schönsten ... Mach mit!

Kolpingsfamilie Asbach

Generalversammlung mit Wahl eines fünfköpfigen Vorstandsteams - Gotthard Kaiser zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Zur großen Familie des Kolpingwerkes Deutschland mit bundesweit mehr als 230.000 Mitgliedern in 2.400 Kolpingsfamilien gehört auch die 70 Mitglieder zählende Kolpingsfamilie Asbach. Dieser Tage wurde Jahresbilanz gezogen und Vorsitzender Gotthard Kaiser begrüßte zahlreiche Mitglieder im Asbacher Vereinshaus. Ein besonderer Willkommensgruß galt Obrigheims Bürgermeister Achim Walter, Präses Diakon Franz Jünger sowie dem neuen Pfarrer der Seelsorgeeinheit Aglasterhausen-Neunkirchen, Pfarrer Josef Dorbath.
Kaiser dankte allen ehrenamtlichen Helfern für das gezeigte Engagement zum Wohle der Kolpingsfamilie.
Schriftführerin Sybille Werner verlas den ausführlichen Aktivitätenbericht des abgelaufenen Jahres. Besichtigt wurde die Kläranlage Obrigheim, zur Maiandacht traf man sich an der Kolping-Kapelle und die 24. Seniorenfahrt ging nach Enkirch an der Mosel. Ebenso wurden wieder der Bußgang der Männer, der Emmausgang sowie der St.-Martins-Umzug, gemeinsam mit dem evangelischen Kindergarten, durchgeführt. Im Rahmen des Kolpinggedenktages wurden zahlreiche Mitglieder für 40, 50, 60 und sogar 65 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt.
Über die Finanzlage der Kolpingsfamilie informierte Kassenleiter Achim Geier; die Kassenprüfer Stefan Müller und Helmut Weber bescheinigten ihm eine ordnungsgemäße Buch- und Kassenführung. Einstimmig wurde das komplette Vorstandsgremium entlastet.
„Wie geht es weiter mit der Kolpingfamilie Asbach?“, diese Frage wurde allen Mitgliedern im Rahmen einer Fragebogenaktion gestellt und die Mehrheit sprach sich gegen eine Auflösung aus. Allerdings wird es auch immer schwieriger die Vorstandsämter zu besetzen. Von der Mitgliederversammlung wurden auf dieser Grundlage Präses Diakon Franz Jünger, Sybille Werner, Achim Geier, Gerlinde Weber und Bernhard Weber in ein gleichberechtigtes Vorstandsteam gewählt.
Lobende und dankbare Worte gab es für die seitherigen Vorstandsmitglieder Gotthard Kaiser, Hans Hammel, Gregor Lunczer und Roland Tretter. Eine besondere Würdigung wurde Gotthard Kaiser zuteil, der nach 54 Jahren erfolgreicher Tätigkeit als Vorsitzender die Verantwortung nun in jüngere Hände geben konnte. „Tut jeder in seinem Kreis das Beste, wird's bald in der Welt auch besser aussehen.“, diese Worte von Adolph Kolping stehen auf der Ernennungsurkunde zum Ehrenvorsitzenden der Kolpingsfamilie Asbach, die Gotthard Kaiser aus den Händen des seitherigen 2. Vorsitzenden Hans Hammel erhielt.
In seiner Laudatio erinnerte Hammel an die vielen Ideen und Aktivitäten, die von Gotthard Kaiser in den vergangenen fünf Jahrzehnten entwickelt und dann mit seinen Kolpingschwestern und -brüdern in die Tat umgesetzt wurden. Mit viel Begeisterung und großem persönlichen Einsatz spornte er seine Mitglieder an und so konnte 1968 sogar eine Jungkolpinggruppe gegründet werden.
Große Jubiläen und Ausflüge, darunter zwei Rom-Wallfahrten, wurden mit viel Leidenschaft und Sorgfalt unter seiner Federführung durchgeführt. Weit über die Dorfgrenzen hinaus bekannt ist seit vielen Jahren der Kolping-Stammtisch im Asbacher Vereinshaus, der nach der Schließung des letzten Gasthauses von Gotthard Kaiser ins Leben gerufen wurde. Höhepunkt seiner Schaffenskraft war für ihn sicherlich die Errichtung und Weihung der Asbacher Kolping-Kapelle im Jahre 2013. Das Schmuckstück am Jakobsweg „Rothenburg o.d. Tauber - Speyer“ erfreut sich großer Beliebtheit bei Wanderern sowie Radfahrern und bietet die Möglichkeit zum Innehalten oder zur Andacht.
Unter stehenden Ovationen der Mitglieder erhielt Gotthard Kaiser die Ernennungsurkunde sowie ein Präsent durch Hans Hammel überreicht, der auch Marietta Kaiser für ihre große Unterstützung zum Wohle der Kolpingsfamilie dankte. Sichtlich gerührt bedankte sich Gotthard Kaiser für diese große Auszeichnung und kündigte an, dem neuen Kolping-Vorstandsteam mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.
Die Kolpingsfamilie Asbach ist ein wichtiger Bestandteil der Dorfgemeinschaft und der Seelsorgeeinheit, das unterstrichen Bürgermeister Achim Walter, Diakon Franz Jünger sowie Pfarrer Josef Dorbath in ihren Grußworten und gratulierten dem neuen Ehrenvorsitzenden zu seiner besonderen Würdigung.

Ein fünfköpfiges Vorstandsteam wird künftig gleichberechtigt die Geschicke der Kolpingsfamilie Asbach leiten. Als Dank und Anerkennung für seine großen Verdienste um die Asbacher Kolpingsfamilie wurde Gotthard Kaiser im Rahmen der Generalversammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Das seitherige und neue Vorstandsgremium stellte sich gemeinsam mit dem neuen Ehrenvorsitzenden Gotthard Kaiser (Bildmitte) zu einem Erinnerungsfoto auf. Zu den ersten Gratulanten gehörten der seitherige 2. Vorsitzende Hans Hammel (3. von links), Präses Diakon Franz Jünger (5. von rechts) sowie Bürgermeister Achim Walter (links).

Text und Foto: Achim Haag

SV Mörtelstein

Abteilung Fußball

Souveräner Auswärtserfolg der Neckartäler
FC Daudenzell - SV Mörtelstein 1:4

Der SV Mörtelstein ging als klarer Sieger aus dem Tag der Spitzenspiele hervor: Nachdem sich Michelbach und Asbach im Spitzenspiel 0:0 trennten, wechselte Mörtelstein dank einem 1:4-Auswärtserfolg bei Daudenzell mit seinem Gegner die Plätze und steht mit zwei Spielen weniger als der Spitzenreiter gut im Aufstiegsrennen. Schon in der 9. Spielminute hätten die Neckartäler in Führung gehen können, aber Bekar schoss den Elfmeter nach Foul an Heisner zu unplatziert, um den Torhüter zu überwinden. Mörtelstein war das bessere Team und überraschte die Heimmannschaft mit seinem selbstbewussten und forschen Spiel nach vorn; damit hatte Daudenzell wohl nicht gerechnet. Nachdem er zweimal aus bester Position das Tor verfehlt hatte bzw. im Abseits stand, gelang Sow im dritten Anlauf der verdiente Führungstreffer für die Grün-Gelben: Auf Flanke von links von Bekar hämmerte er zentral den Ball unhaltbar unter die Torlatte. Nur zwei Spielminuten später kam Daudenzell zum Ausgleichstreffer durch Stowasser, der eine steile Hereingabe von Heier aus spitzem Winkel vollendete. Allerdings bestimmte von diesem Zeitpunkt an Mörtelstein das Spiel und konterte die vergeblichen Angriffsversuche der Gastgeber immer wieder mit schnellem Umschaltspiel aus. In der 31. Spielminute erzielte Heisner, der in der Winterpause nach Mörtelstein wechselte, den erneuten Führungstreffer, nachdem Ernst den Ball steil in die Spitze getreten hatte und in der Situation zwei gegen zwei Heisner nicht Sow bediente, der zentral stand, sondern selbst aus spitzem Winkel einnetzte.
Einen Blitzstart erwischten die Kanarienvögel nach dem Seitenwechsel, als Heisner nach einer halben Spielminute zum 1:3 erhöhen konnte: Nach Pass von Bekar spazierte er durch die gesamte Abwehr und überwand dank einem abgefälschten Schuss auch den Torhüter. Daudenzell fand nun besser ins Spiel, scheiterte aber ein ums andere Mal an der heute glänzend aufgestellten Mörtelsteiner Hintermannschaft. So war das Spiel bereits in der 67. Spielminute entschieden, als Heisner seine Tagesleistung mit einem Hattrick krönte: Kreiß schlug einen Ball lang aus der Abwehr in die Spitze, wo Heisner den Ball erlaufen konnte und den weit vor dem Tor stehenden Torhüter gekonnt umspielte. Auch in der Folge blieb das Gästeteam in seinen Aktionen torgefährlicher und entführte souverän drei Punkte beim Tabellennachbarn.
FC Daudenzell: Martin Jürschik, Dennis Geier, Dodou Jawara, Patryk Chromik, Maximilian Sauer, Peter Spranz (59. Louis Fischer) (74.

Peter Spranz), Hasan Stubenrauch (80. Daniel Uttenweiler), Patrick Koppitz, Adrian Heier, Dominik Stowasser, Robert Piaszczyk
Trainer: Tobias Pfetzer
SV Mörtelstein: Nils Klingmann, Steffen Kaufmann (89. Tugrulcan Köse), Maximilian Kreiß, Hendrik Reinmuth (75. Patrick Winkler), Nico Raber, Christian Dettlinger (84. Marco Raudenbusch), Manuel Ernst, René Nowak, Mario Heisner (67. Maurice Merkel-Reichert), Abass Sow, Safak Bekar
Trainer: Martin Streib
Tore: 0:1 Abass Sow (21.), 1:1 Dominik Stowasser (23.), 1:2 Mario Heisner (31.), 1:3 Mario Heisner (46.), 1:4 Mario Heisner (64.)
Gelb-Rot: Marcel Laubenstein (42./FC Daudenzell)
Nächstes Spiel
Spfr Haßmersheim 2 - SV Mörtelstein am 31. März 2019

LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo LandFrauen und andere Interessierte,
am **Montag, 8.4.2019** geht es weiter im Programm. Ab **19.00 Uhr** wollen uns Friedhilde und Uta Gallion im **Familienzentrum Hüffenhardt** „Süße Früchtchen - einmal anders“ vorstellen. Da wir diese auch verkosten dürfen, bitte bis 6.4. bei Ingrid Haaß, Tel. 06268/1228 anmelden.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.
Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks Baden-Württemberg statt.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Hallenbadtraining Haßmersheim
Am Samstag, 30. März 2019 findet das Schwimmtraining zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt:

Schwimmkurs	15.30 bis 16.30 Uhr
Übergangstraining	16.30 bis 17.30 Uhr
Jugendtraining	17.30 bis 18.30 Uhr
Aktiventraining	18.30 bis 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen (Schulstr. 26, Haßmersheim).
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
https://gundelsheim.dlrg.de

Aus den Gemeinderatsfraktionen

Fraktion CDU/Bürgerliste

CDU/Bürgerliste nominierte ihre Kandidaten/Kandidatinnen
Zur Nominierung der Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten der CDU/Bürgerliste konnte CDU-Gemeindeverbandsvorsitzender Ingo Link zahlreiche Mitglieder und Unterstützer begrüßen. Nach deren Vorstellung und einem Rückblick auf die bisherige Gemeinderatsarbeit wurden in geheimer Wahl und in alphabetischer Reihenfolge nominiert:
Wohnbezirk Obrigheim
1. Frank Brenner, staatlich geprüfter Techniker
2. Vera Ellwanger, Gesundheits- und Krankenpflegerin
3. Tamara Geier, Erzieherin
4. Rainer Heck, Fleischermeister
5. Timo Hinninger, Energieberater
6. Dieter Leiss, Elektromeister
7. Ingo Link, Diplom-Betriebswirt (BA)
8. Bernard Lukas, Diplom-Ingenieur
9. Maria Russo, Friseurmeisterin
10. Jan-Phillip Marnet, Student
11. Gerd Schmitt, Steuerberater
12. Andrea Stojan, Rektorin

Wohnbezirk Asbach
13. Max Ehrmann, Student
14. Thorsten Geier, Bauhofleiter
15. Christoph Lunczer, Bankbetriebswirt
16. Ralf Müller, Kfz-Mechaniker

Wohnbezirk Mörtelstein
17. Jürgen Streib, Bankkaufmann

Im Anschluss daran referierte CDU-Kreistagsfraktionsvorsitzender Karl Heinz Neser zur Arbeit im Kreistag. Auf der zwischenzeitlich stattgefundenen Nominierungsversammlung für den Kreistag wurden der bisherige Kreisrat Karl Heinz Neser und Sebastian Damm auf der Liste der CDU nominiert.

Mitteilungen der Parteien

SPD Ortsverein Obrigheim

Neuwahl des Ortsvereinsvorstandes
Bei der Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Obrigheim in der Gaststätte „Wilder Mann“ ging Vorsitzender Rainer Schäfer in seinem Tätigkeitsbericht auf die verschiedenen Aktivitäten und kommunalpolitischen Initiativen des SPD-Ortsvereins ein. Stellvertretend wurde von ihm auch der Kassenbericht vorgetragen. Die beiden Kassenrevisoren Karl Marton und Horst Roth bescheinigten eine korrekte Kassenführung.
Anschließend wurde der Ortsvereinsvorstand neu gewählt. Mit einem einstimmigen Votum wurde Rainer Schäfer im Amt des SPD-Vorsitzenden, das er seit nunmehr 36 Jahren ausführt, bestätigt. Bernd Knaus bleibt 2. Vorsitzender. Als Beisitzer im Ortsvereinsvorstand wurden Sieglinde Egly, Nina Gatzka, Hermann Markes, Anton Muser, Holger Schnebel und Dieter Steiner gewählt. Karl Marton und Horst Roth bleiben auch für die neue Amtsperiode Kassenprüfer.

Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Neckar-Odenwald

Grüne nominierten Kreistagskandidaten
Der Kreisverband Neckar-Odenwald von Bündnis 90/Die Grünen hat im Mosbacher Fideljo seine Listen für die Kreistagswahl aufgestellt. Dabei konnte die Liste für den Wahlkreis 6 (Aglasterhausen, Haßmersheim, Hüffenhardt, Neunkirchen, Obrigheim, Schwarzach) zur Hälfte mit Frauen besetzt werden: Simone Heitz (Aglasterhausen), Thorsten Ringwald (Hochhausen), Maria Perktold-Heinrich (Obrigheim), Hermann Hofmann (Hüffenhardt), Anna Leischner (Haßmersheim), Dr. Uwe Graser (Aglasterhausen), Nathalie Zwanziger (Schwarzach), Axel Krieger (Hochhausen), Birgit Frank (Schwarzach), Arno Meuter (Aglasterhausen).

Sonstige Bekanntmachungen

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

20. Mosbacher Kneipen KultTOUR am 29. März

Auch in diesem Jahr wird in Mosbach zweimal „getourt“
Als Pre-opening des Mosbacher Sommers findet bereits am Freitag, 29. März die erste Kneipen KultTOUR des Jahres statt. Ab 20.30 Uhr können alle Feierlustigen von Kneipe zu Kneipe ziehen und neun

unterschiedliche Bands genießen. Mit allerhand guter Livemusik kommt jede Menge Schwung ins Mosbacher Nachtleben und für jeden Geschmack ist etwas dabei.
Weitere Infos gibt es im Internet unter www.mosbach.de oder im Kneipen KultTOUR-Programmheft.
Eintrittsbänder gibt es sowohl im Vorverkauf als auch an der Abendkasse.

Sommertagszug

Am 31. März ist es endlich wieder so weit.
Dann können wieder alle gemeinsam, egal ob Jung und Alt, Groß und Klein, den Winter austreiben und den Frühling begrüßen. Um diesen aus seinem Versteck zu treiben, treffen sich alle begeisterten Winteraustreiber ab 14.00 Uhr hinter dem neuen Hauptgebäude des Landratsamts (zugänglich über die Scheffelstraße) zur Zugaufstellung. Dort startet der Zug um 14.30 Uhr.
Falls der Sommertagszug wetterbedingt abgesagt werden muss, kann man das ab ca. 13.00 Uhr unter der Telefonnummer 06261/82-333 oder im Internet unter www.mosbach.de erfahren.

Erlebnismarktsaison in der Mosbacher Innenstadt eröffnet am kommenden Wochenende mit vollem Programm

Kunsthandwerkermarkt mit französischem Markt - Bummeln, Leute treffen und einkaufen mit Erlebnisfaktor
Am Wochenende vom 6. und 7. April heißt es in Mosbach wieder in die Erlebnismarktsaison durchstarten mit dem Kunsthandwerkermarkt und bei vollem Programm und dem ersten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres in der historischen Innenstadt auf Einkaufs- und Entdeckungsreise zu gehen. Der Markt bietet Samstag und Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr neben seinen attraktiven Ausstellerangeboten kurzweilige Unterhaltung, Mitmachaktionen für die ganze Familie und Musik.
Gleich in der kommenden Woche, am 10. April, lässt es sich danach beim ersten „Meet & Eat am Markt“ wieder mit Genuss in den Feierabend starten. Denn da heißt es in gemütlicher Atmosphäre „treffen - trinken - essen - genießen“.
Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen sind unter www.mosbach.de zu finden. In der Tourist-Information und in den Mosbacher Geschäften liegen die Infoflyer mit einem Überblick über das gesamte Erlebnismarktangebot aus.

IHK Rhein-Neckar

Arbeitsagentur berät interessierte Gründerinnen und Gründer in IHK
Wollen Sie sich aus der Arbeitslosigkeit heraus selbstständig machen? Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar bietet gemeinsam mit der Agentur für Arbeit in Mosbach einen kostenlosen Beratungsservice für Gründerinnen und Gründer. Am 9. April 2019 beraten Fachleute der Agentur für Arbeit Mosbach Arbeitslose, wie sie finanzielle Förderung erhalten können.
Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 3844872.
Seniorexperten beraten Unternehmen und Gründer
Unternehmen, Gründerinnen und Gründer können sich im IHK StarterCenter Mosbach am 8. April 2019 von praxiserfahrenen ehemaligen Unternehmern und Führungskräften der Organisation „Senioren der Wirtschaft“ beraten lassen.
Mit dem kostenlosen Sprechtag, der in der IHK in Mosbach stattfindet, unterstützt die IHK Rhein-Neckar den nachhaltigen Erfolg einer Unternehmensgründung. Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 3844872.

Im Stau SOFORT eine Rettungsgasse bilden!

SUDOKU

NUSSBAUM MEDIEN

Sudoku Nr. 13 | 2019 | mittel

2			8	1	6			
					2		9	8
		3						
	8	1	2			7	4	
9	7			8			5	3
	4	6			7	2	8	
						9		
6	2		7					
			3	6	9			7

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

NUSSBAUM MEDIEN
Besuchen Sie unsere Homepage

Kennen Sie eigentlich die Homepage von Nussbaum Medien?
Wenn nicht, sollten Sie dies bald nachholen.
Sie finden dort die neuesten Informationen über den Verlag und dessen Geschäftsfelder, aber auch aktuelle Neuigkeiten.
Klicken Sie sich ein unter www.nussbaum-medien.de und informieren Sie sich unverbindlich.
Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG · Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0 · Fax -99 · bad-rappenau@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-medien.de

Wirtschaft regional

Borkenkäfer-Situation sehr kritisch

Forstverwaltung bittet umgefallene Bäume zu entfernen

Neckar-Odenwald-Kreis. (la/red). Die Sturmtiefs der vergangenen Wochen haben auch im Neckar-Odenwald-Kreis zu Schäden geführt. Dies erschwert nun erneut den aktuell ohnehin kritischen Kampf gegen den Borkenkäfer.

Hier werden befallene Bäume bereits entsorgt, um den noch vorhandenen Bestand zu schützen. *Foto: Landratsamt*

Darauf weist die Forstverwaltung des Kreises hin. Der fehlende Niederschlag und die hohen Temperaturen im letzten Jahr lassen vermuten, so die Forstleute nach einer Besichtigung ihrer Wälder, dass die Borkenkäfer eine vierte Generation angelegt haben und sehr viele Käfer hinter Rindenschuppen oder im Bodenstreu überwintern bzw. überwintert haben. Steigen die Tagestemperaturen nun auf über 15 Grad werden die Käfer aktiv. Normalerweise beginnt der erste Schwärmflug im April/Mai, dies kann aber je nach Temperaturentwicklung eher sein. Das Vermehrungspotenzial der Borkenkäfer ist enorm. Dies bedeutet, dass jede jetzt sofort aufgearbeitete und vom Käfer befallene Fichte den Befall von bis zu 8.000 weiteren Fichten verhindern kann.

Brutmaterial für Käfer

Einzelne umgefallene Bäume, die nicht sofort aufgearbeitet werden, bieten hingegen ideales Brutmaterial für den Käfer. Waldbesitzer schätzen jedoch das Arbeitsvolumen oft falsch ein. Normalerweise sollten alle im Oktober erkennbaren Käferbäume über die Wintermonate aufgearbeitet und aus dem Wald entfernt werden. Gipfel sollten gehackt sein. Dem sind jedoch viele Waldbesitzer nicht nachgekommen. Mit den jetzt dazugekommenen Einzelwürfen beginnt eine Sisyphusarbeit, denn diese stellen ein großes Gefahrenpotential dar und müssten als Erstes aufgearbeitet werden.

Alle Waldbesitzer werden daher dringend gebeten, sich der Sozialbindung ihres Eigentums bewusst zu sein und Fichtenbestände nach jedem Sturm auf Einzelwürfe zu kontrollieren. Es geht vor allem darum, den Käfern das bruttaugliche Material zu entziehen und befallene Bäume rechtzeitig vor Ausflug der Käfer zu entfernen, da diese nicht nur den eigenen Bestand, sondern auch Nachbarbestände stark gefährden können. Nur die intensive Kontrolle von Baum zu Baum ist zielführend, auch in den Beständen, in denen vorher noch kein Käferholz angefallen war.

Befallssymptome

Die Befallssymptome sind einfach zu erkennen: Im Anfangsstadium sind kleine Harztropfen oder Harzfluss im Stammbereich typisch. Durch die Anlage von Brutgängen tritt ständig braunes Bohrmehl aus der Rinde aus, das sich häufig an der Rinde oder am Stammfuß sammelt. Auch sogenannte „Spiegelflecken“, die von Spechthieben an befallenen Rindenteilen herrühren, kennzeichnen den Käferbefall. Ganz typisch ist dann noch das charakteristische Fraßbild unter der Rinde. Ist der Käferbefall schon fortgeschritten, so kommt es zur Rötung der Nadeln in der Krone. Der Abfall grüner oder roter Nadeln ist die Folge.

Alle bruttauglichen Schadhölzer müssen zügig eingeschlagen und so rasch wie möglich abgefahren werden. Durch die Entrindung der aufgearbeiteten Fichten wird dem Borkenkäfer weiterer Brutraum entzogen. In Ausnahmefällen können die eingeschlagenen Nadelbäume als zeitlich begrenzte Zwischenlagerung auch in reine Laubbaumbeständen verbracht werden.

Die Forstverwaltung unterstreicht in diesem Zusammenhang, dass Waldbesitzer verpflichtet sind, Forstschädlinge rechtzeitig und ausreichend zu bekämpfen. Geschieht dies nicht, können die erforderlichen Schutzmaßnahmen angeordnet werden. Für weitere Informationen zum aktuellen Borkenkäfergeschehen stehen die Forstbetriebsleitungen Adelsheim, Schwarzach und Walldürn gerne zur Verfügung.

Duale Hochschule Baden-Württemberg

Infoabend zum dualen Studium

Mosbach. (dhbw/red). Studium oder Ausbildung? Welche Hochschule? Und welcher Studiengang? Gerade im letzten Jahr vor dem Abitur beschäftigen diese Fragen die Oberstufenschüler.

Zum Infoabend über das duale Studium lädt deshalb die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach am Mittwoch, den 3. April, um 17 Uhr in Gebäude E, Raum 0.180, im Lohrtalweg 10 in Mosbach ein. Die Studienberaterin erklärt, wie das duale Studium an der DHBW funktioniert und welche Voraussetzungen Studieninteressierte mitbringen sollten. Sie stellt die elf technischen und betriebswirtschaftlichen Studiengänge vor und zeigt, wie man Studienplätze findet und sich darauf bewirbt. Zu Gast ist außerdem ein Professor des Studiengangs Maschinenbau, der über die verschiedenen Studienrichtungen dieses Studienangebots informiert und allgemeine Fragen zum dualen Studium beantwortet. Um Anmeldung unter http://www.dhbw-studienberatung.de wird gebeten.

Foto: AmmentorpDKT/iStock/Thinkstock

Kultur regional

Kulturhaus Forum Fränkischer Hof Bad Rappenau

„African Arts“: Kunst und Interieur aus Burkina Faso

(egs). Der Verein „Eine Welt-Partnerschaft e.V“ Bad Wimpfen veranstaltet in Kooperation mit der Handelsgesellschaft „Moogoo“ im Fränkischen Hof Bad Rappenau eine Ausstellung von Designermöbeln und Wohn-Accessoires aus Burkina Faso.

Kunst aus Burkina Faso *Foto: aa*

„Moogoo“ ist ein Wort aus der Sprache der Mossi, der größten Ethnie in Burkina Faso und bedeutet: Land der Menschen - Universum. Das Handelsunternehmen hat dieses Wort ganz bewusst zum Firmennamen gewählt. Es versteht sich als Mittler für den Austausch zwischen modernen Künstlern aus Afrika und interessierten Menschen in Europa.
Ziel ist es, die Kunst und das Wissen der burkinischen Künstler - Möbel und Wohnaccessoires - in Europa bekannt zu machen und ihnen damit den Zugang zum europäischen Markt zu ermöglichen. Die Produkte, die alle vollständig in Burkina Faso angefertigt werden, sind Kreationen aus Holz, Eisen, Bronze und Recyclingstoffen. Die Künstler verbinden Altes und Neues und durch die Verschmelzung verschiedener Materialien entstehen völlig neue Formen. Eliott Martin, der Inhaber von „Moogoo“ ist dabei, eine konstruktive und nachhaltige Partnerschaft mit den burkinischen Künstlern zu entwickeln. Sie werden als gleichberechtigte Partner behandelt, denen sich durch den Anschluss an den europäischen Markt neue Einkommensmöglichkeiten erschließen. Eliott Martin pflegt den direkten und persönlichen Kontakt zu den Künstlern vor Ort.

Fairer Handel

Durch seine Verpflichtung zum Fairen Handel sichert er ihnen eine langfristige Zusammenarbeit mit gerechter Entlohnung, guten Arbeitsbedingungen und nachhaltiger Produktion zu. Er ist anerkannter Lieferant des Weltladen-Dachverbandes.
Die Ausstellung „African Arts“ im Kulturhaus Forum Fränkischer Hof, Heinsheimer Str. 16 in Bad Rappenau, wird am Samstag, dem 30. März, um 15.00 Uhr eröffnet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Ausstellung ist anschließend bis zum 28. April jeden Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Harmonie Heilbronn

Özcan Cosar - „Old School - Die Zukunft kann warten“

(pt). Wenn Özcan Cosar die deutschen und türkischen Befindlichkeiten unter die Lupe nimmt, geht’s richtig lustig zu! Da darf hemmungslos gelacht werden. Nach „Old School – Die Zukunft kann warten“ ist er im Frühjahr 2020 mit neuem Programm unterwegs und kommt am Donnerstag, 30. Januar 2020, um 20 Uhr auch nach Heilbronn in die Harmonie.

Als Stuttgarter, der seine Wurzeln am Bosporus hat, steht er mit knapp 38 Jahren mitten in seinem bunten, interkulturell geprägten Leben und lässt uns daran teilhaben. Er bringt auf die Bühne, was er zwischen Kehrwoche und Beschneidung erlebt, erfahren und zu hören bekommen hat. Und als Mehrfachbegabter macht er das auf seine ganz eigene, höchst lebendige Art: mit Beobachtungsgabe und Humor, mit Schauspiel und Tanz, mit Gesang und Gitarrenspiel, mit Spontanität und Kreativität. Er kommt als Schlitzohr daher und erzählt so detail- und pointenreich, dass es einem das Zwerchfell permanent zupft.
Özcan Cosar hat ursprünglich Zahnarzthelfer gelernt, erhielt als Breakdancer den Deutschen Meistertitel, bewegte sich geschmeidig durch die Gastro-Szene, um anschließend als Schauspieler, Musiker und Moderator auf kleinen und großen Bühnen sein Publikum in Bann zu ziehen. Denn er hat ein Händchen fürs Entertainment. Er versteht es, mit Komik, Rhythmus und vollem Körpereinsatz zu spielen und seine Geschichten von den Unwägbarkeiten des deutsch-türkischen Alltags lebendig werden zu lassen.
Sein biografisches Crossover setzt Özcan Cosar – geboren am Bosporus, aufgewachsen am Neckar, ausgebüxt aus mindestens vier Berufen – facettenreich und umwerfend witzig in Szene: mit pointiert erzählten Geschichten über seine Mehrgleisigkeit und Wandlungsfähigkeit, mit Kostproben seines Schauspieltalents, mit akrobatischem Können, bitterbösem Sprachwitz und sehr viel Charme! Dabei beherrscht er die Kunst, blitzschnell die Rollen zu wechseln, stellt die deutsche und türkische Kultur liebevoll gegenüber, spricht mal astreines Schwäbisch, mal Multikulti-Slang, authentisch garniert mit „Wallah“, „ey Alter“ oder „Moruk“.

Özcan Cosar *Foto: öc*

Auch in seinem neuen Programm 2020 wird Özcan Cosar einmal mehr seine große Beobachtungsgabe, sein schauspielerisches Talent, seine Kreativität und Spontanität zeigen.

Sport regional

Empfang in Mosbach

Johannes-Diakonie: Sieben Mal Edelmetall bei den Special Olympics

Mosbach/Abu Dhabi. (pm). Das Team der Johannes-Diakonie kann zum Abschluss der Weltspiele von Special Olympics in Abu Dhabi auf eine äußerst erfolgreiche Wettkampfwoche zurückblicken.

Die Radsportler fuhren einige Erfolge ein: Headcoach Claudia Geiger, Ingrid Neff, Michael Lofink, Elena Bergen und Coach Martin Weber (v.l.).

Kraftdreikämpfer Frank Eser gewann vier Medaillen.
Fotos: Johannes-Diakonie Mosbach

Am Ende gab es für das Sportler-Quartett Ingrid Neff, Elena Bergen, Michael Lofink und Frank Eser sieben Mal Edelmetall und einige weitere Platzierungen zu bejubeln. Neben den Athleten waren auch Johannes-Diakonie-Mitarbeiter Claudia Geiger und Martin Weber als Trainer der deutschen Radfahr-Equipe auf der arabischen Halbinsel vor Ort. Die sportliche Bilanz der Athleten liest sich nach Abschluss der Wettkämpfe wie folgt: Kraftdreikämpfer Frank Eser bringt gleich vier Medaillen im Gepäck mit nach Hause. Der Sportler aus dem Kraft-Werk Schwarzach holte mit 145 Kilogramm auf der Hantel Gold für Deutschland im Kniebeugen, mit 170 Kilogramm Silber beim Kreuzheben und mit 70 Kilogramm Bronze beim Bankdrücken. In der Gesamtwertung bedeutete das die Silbermedaille. „Doppelweltmeister“ darf sich Radsportler Michael Lofink nennen. Der 38-Jährige – im Hauptberuf Koch und Bäcker im Kultur- und Begegnungszentrum fideljo in Mosbach – gewann auf der Formel-1-Rennstrecke „Yas Marina Circuit“ das 15-Kilometer-Straßenrennen und das Zeitfahren über 10 Kilometer. Beim abschließenden 40-Kilometer-Straßenrennen musste er sich erst im Zielsprint knapp geschlagen geben und wurde Vierter.

Elena Bergen gewann beim Zeitfahren der Radsportlerinnen über fünf Kilometer die Bronzemedaille. Über die doppelte Strecke wurde sie Sechste sowie Fünfte im 5-Kilometer-Straßenrennen. Ohne Medaille blieb bei ihren zweiten Weltspielen Teamkollegin Ingrid Neff. Doch die 64-Jährige zeigte als ältestes Mitglied der deutschen Sportler-Delegation mit zwei vierten und einem siebten Platz mancher Kontrahentin das Hinterrad, die über 40 Jahre jünger war als sie selbst. Die Michelbacherin zog abschließend ein überaus positives Fazit: „Ich fand es toll, auf einer Formel-1-Strecke fahren zu dürfen und bin einfach nur glücklich, in Abu Dhabi dabei gewesen zu sein.“ Bei den nächsten Weltspielen in vier Jahren möchte Ingrid Neff erneut teilnehmen. Dann aber nicht mehr als Sportlerin, sondern als freiwillige Helferin.

Ausblick

2023 finden die Special Olympics World Games in Berlin statt. In Abu Dhabi waren vom 14. bis 21. März 7000 Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung aus 170 Ländern aktiv. Deutschland war mit einem 229-köpfigen Team vertreten. 163 Sportlerinnen, Sportler und Unified Partner traten in 18 Disziplinen an und warben für eine inklusive Gesellschaft.

Vom Wirtschaftsministerium und Landessportverband

16 „Partnerbetriebe des Spitzensports“ ausgezeichnet

Schonach. (pm). Als „Partnerbetriebe des Spitzensports“ wurden am 15. März insgesamt 15 Unternehmen und die Stadt Ludwigsburg gemeinsam vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg und vom Landessportverband Baden-Württemberg (LSV) ausgezeichnet.

Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, LSV-Präsidentin Elvira Menzer-Haasis und Alfons Hörmann, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), ehrten die Unternehmen bei einer Auszeichnungsfeier in Schonach im Schwarzwald.

„Wir zeichnen heute 16 neue Partnerbetriebe für ihr großes Engagement aus, mit dem sie es ihren Spitzensportlern ermöglichen, ihre Leistungssportkarriere mit ihrer Ausbildung oder Beschäftigung zu vereinbaren“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Die Athletinnen und Athleten senden eine positive Signalwirkung aus. Sie stehen für Jugendliche und Eltern für die Botschaft, dass die berufliche Ausbildung sehr attraktiv ist. Eine Ausbildung bedeutet für leistungsstarke Jugendliche einen chancenreichen Start ins Berufsleben“, betonte sie.

Werbung für den Leistungssport

„Eine adäquate Ausbildung ist vor allem auch perspektivisch nach der sportlichen Karriere enorm wichtig. Ich halte es für unabdingbar, dass unsere Sportlerinnen und Sportler für ein Leben nach dem Sport qualifiziert werden“, ergänzte LSV-Präsidentin Elvira Menzer-Haasis. „Wichtig ist uns mit der Initiative auch, das Ansehen des Leistungssports in Baden-Württemberg durch die Kombination von Sport und Beruf voranzubringen und für den Leistungssport zu werben.

Die ausgezeichneten Betriebe kommen aus Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim, Freiburg, Heidelberg, Sindelfingen, Ludwigsburg, Neckarsulm, Gerlingen, Fellbach, Waldkirch und Schonach. Neun der Sportlerinnen und Sportler in den diesjährigen Partnerbetrieben absolvieren eine Berufsausbildung, einer ein duales Studium und acht sind in einem Beschäftigungsverhältnis.

BURGFESTSPIELE
JAGSTHAUSEN

1949 70 Jahre 2019

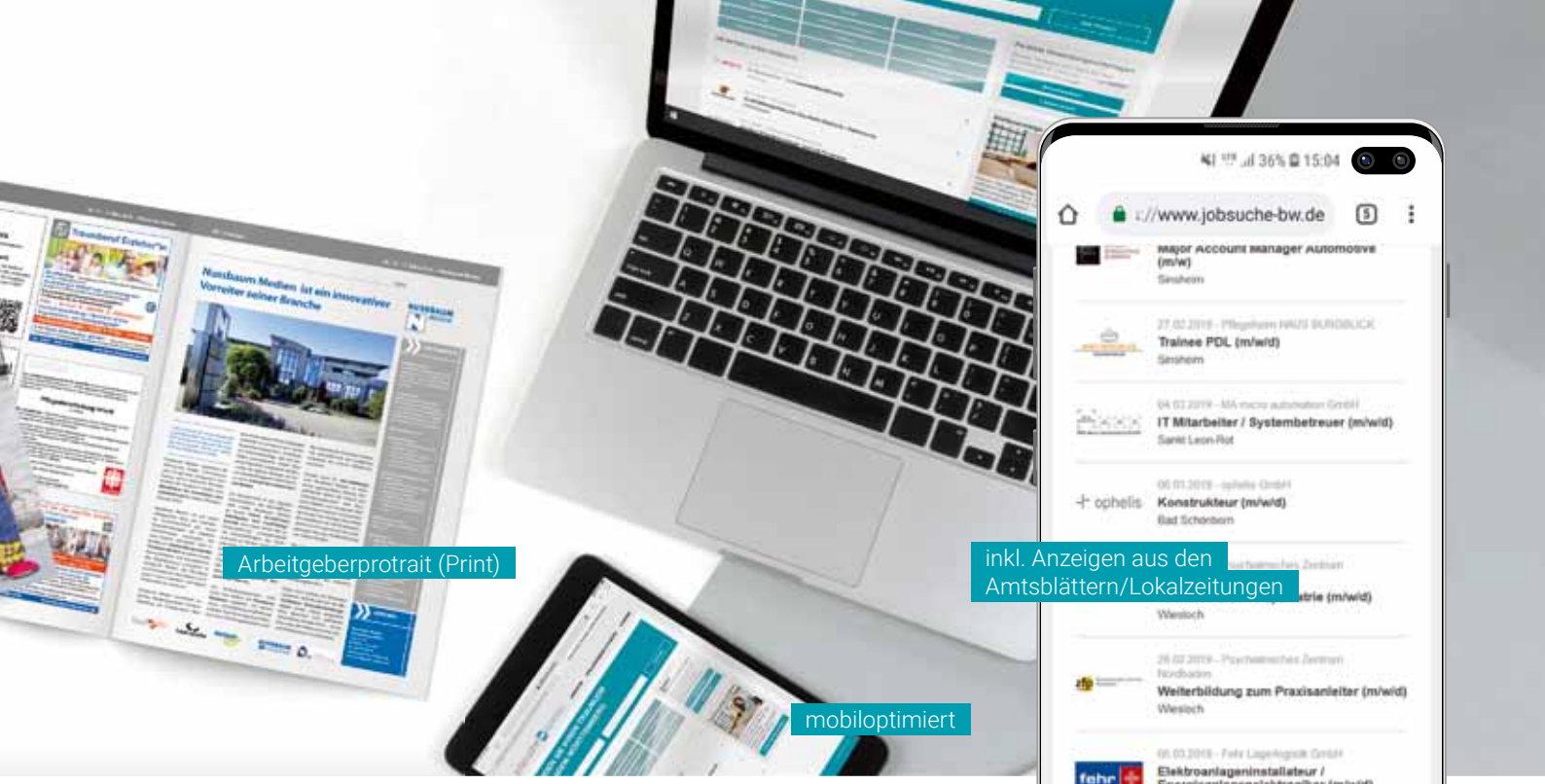
THE ADDAMS FAMILY

2019 Götz von Berlichingen ★ THE ADDAMS FAMILY ★ *HAIR* ★ Cyrano de Bergerac ★ LAIBLE UND FRISCH – URLAUBSREIF ★ *Mathias Richling* ★ *Zum Glück gibt's FREUNDE* ★ Das kleine Gespenst

Tickets: 07943/912345
www.burgfestspiele-jagsthausen.de

WÜRTH Mit freundlicher Förderung der Adolf Würth GmbH & Co. KG

INNOVATIONSFONDS KUNST BADEN-WÜRTTEMBERG gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg



Das neue Stellenportal

jobsucheBW

Der Stellenmarkt in den Amtsblättern und lokalen Wochenzeitungen von Nussbaum Medien war schon immer eine wichtige Orientierungshilfe für Stellensuchende. Und damit ein attraktives Umfeld für die vielen lokalen Arbeitgeber.

Mit jobsucheBW ergänzen wir den gedruckten Stellenmarkt nunmehr um ein professionelles Stellenportal, das sich sehr nutzerfreundlich über PC, Tablets und Smartphones nutzen lässt.

Damit erreichen die Stellenangebote unserer Geschäftspartner noch mehr Interessenten. Sowohl in der näheren Umgebung als auch darüber hinaus. Im Dezember 2018 haben wir das neue Stellenportal gestartet. Ab sofort finden Sie auf dem Portal auch den Großteil der Stellenanzeigen, die in unseren Printpublikationen veröffentlicht werden. Viele dieser Anzeigen sind auf den nationalen Stellenportalen wie Stepstone.de oder Monster.de nicht zu finden.

Der Start des Stellenportals ist ein wichtiger und konsequenter Schritt für Nussbaum Medien. Damit geben wir uns aber noch nicht zufrieden. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt weitere Angebote aus dem Bereich „Beruf und Weiterbildung" zu entwickeln. Dazu gehören zusätzliche Umfelder und neue Werbemittel (z.B. Arbeitgeber-Portraits) für unsere Print- und Digital-Plattformen. Aber auch die Ergänzung des Stellenportals jobsucheBW um ein spezielles Azubi-Portal. Dieses befindet sich aktuell in der Entwicklung.

An unsere Geschäftspartner

Nicht zuletzt durch unsere attraktiven Stellenmarkt-Konditionen im Bereich von Kreisbelegungen wächst unser Stellenmarkt von Jahr zu Jahr. Viele Kunden geben uns sehr positive Rückmeldungen auf deren geschaltete Anzeigen. Nutzen auch Sie unsere hohen Reichweiten in die Haushalte Ihrer Region für die Besetzung Ihrer Stellen und Ausbildungsplätze. Mit jobsucheBW liefern wir Ihnen ein zusätzliches Argument im Stellenmarkt zukünftig noch stärker auf Nussbaum Medien zu setzen.

jobsucheBW.de

jobsucheBW ist ein Angebot von

NUSSBAUM MEDIEN

TRAUER

Es gibt nichts, was die Abwesenheit
eines geliebten Menschen ersetzen kann.
Je schöner und voller die Erinnerung,
desto härter die Trennung.
Aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer
eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

RuheForst® Jagsthausen
Waldbestattung

Treffpunkt: „Rotes Schloss“ Jagsthausen

Öffentliche Führung

am 30.03. und 06.04.2019
um 14:00 Uhr

in einem der schönsten Waldfriedhöfe der Region

Anschließend laden wir Sie zu Kaffee & Kuchen ein.

Anmeldung unter 07943 9421488

RuheForst® Jagsthausen
Schloßstraße 17
74249 Jagsthausen

Telefon: 07943 / 942 1488
Telefax: 07943 / 942 1499
www.ruheforst-jagsthausen.de

unter allen wipfeln ist ruh`.

Das Leben ist nur der Weg,
auf dem wir wandeln.
Das Ziel liegt darin,
die Erinnerung in den Herzen derer,
die wir liebten, weiterleben zu lassen.
Das macht uns unsterblich

Barbara Ohm

GOKART FÜR ALLE.

Von null auf MINI in null Komma nichts:
Der MINI One Blackyard 3-Türer macht Ihnen das Einsteigen so leicht wie nie zuvor. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

MINI ONE 3-TÜRER
Neuwagen, 75 kW (102 PS), Midnight Black met., Stoff Firework Carbon Black, Ausstattungspaket Blackyard: Klimaanlage, Sitzheizung, PDC (hinten),

LEASINGBEISPIEL VON DER BMW BANK GMBH: MINI ONE 3-TÜRER
MINI COMFORT

36 monatliche Leasingraten à:	**199,00 EUR**
Anschaffungspreis:	18.556,50 EUR
Leasingsonderzahlung oder Ihr Gebrauchtwagen:	650,92 EUR
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Sollzinssatz p.a.*:	4,25 %
Effektiver Jahreszins:	4,33 %
Gesamtbetrag:	9.371,15 EUR

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 5,4 l/100 km, innerorts 6,8 l/100 km, außerorts 4,5 l/100 km, CO_2-Emission kombiniert: 122 g/km, Energieeffizienzklasse C. Zzgl. Zulassung und Transport i.H.v. 860,00 EUR.

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München; alle Preise inkl. 19 % MwSt.; Stand 03/2019. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.
* gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit
Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

DER MINI ONE BLACKYARD 3-TÜRER.

Krauth

69123 Heidelberg
In der Gabel 12
Tel.: 06221/7366-110, Herr Bienert
www.mini-krauth.de
Folgen Sie uns auch unter:
Instagram & Facebook

MINI Service Standorte:
Hockenheim, Sinsheim.
Unsere weiteren Standorte:
Meckesheim,Walldorf und Mosbach.

Foto: Thinkstock/Elena Schweitzer

VERANSTALTUNGEN

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der folgenden Firma bei:

Holzland Neckarmühlbach

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

Foto: kirin_photo/iStock / Getty Images Plus

VERSCHIEDENES

BARES FÜR RARES!

Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem!

Seriöser Privatsammler aus Heidelberg

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, Bronzefiguren, Zinn, Teppiche, alte Pelze, antiken Schmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, alte Orden, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Gold- und Modeschmuck; **seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS.**

Freundliche kostenlose fachliche Beratung durch Hr. Rebstock unter Heidelberg ☎ 0152 24726948

VERMIETUNG

Sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung

in Unterschwarzach ab 1.7. zu vermieten. EG, 95 m², schöne Aussicht, Gartenmitbenutzung, Kaltmiete 650 €, Tel. ☎ 06262 95566

Barrierefreie 3-Zimmer Wohnung

in Aglasterhausen für Senioren (ab 50+), 76 m², Aufzug, Balkon, ruhige Lage, keine Haustiere, prov. frei zu vermieten. 660 € kalt, 2 MM Kaution, Tel. 01578/7111970

Foto: BrianAJackson/iStock / Getty Images Plus

UNTERRICHT

PRIVATUNTERRICHT **PIRSCH**

Qualifizierter Nachhilfe - und Förderunterricht

ERFOLG MACHT SCHULE... SEIT 23 JAHREN VOR ORT!

Wir unterrichten seit mehr als 20 Jahren erfolgreich in unserem **regulären Unterricht** alle Schularten, alle Klassen, alle Fächer! Förderung bei LRS/Dyskalkulie, Konzentrationstraining, Lerntechnik, Prüfungsvorbereitung, Spezialprogramm **Latein**. Unterricht auch für Studenten und Azubis!

ZEUGNISSORGEN? PRÜFUNG IN SICHT?

Jetzt handeln!

- **Intensiv-Prüfungskurse Abitur, RS, WRS, BFS, BKI/II in den Osterferien und verschiedenen Wochenenden**
- **Tagesmodule (samstags) in Mathe, Deutsch, Latein, Französisch, Englisch, Lernmethodik, Konzentration..**

Agl.-Daudenzell Wasseräckerweg 2 Tel. 06262 - 39 70 Waibstadt Hauptstraße 25 Tel. 07263 - 400 540
Gundelsheim Schlossstraße 17 Tel. 06269 - 4267066 Mosbach Hauptstraße 63 Tel. 06261 - 9198195
Email: info@privatunterrichtpirsch.de Home: privatunterrichtpirsch.de

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

IMMOBILIEN

Der »König der Makler«

Erfolgreich. Professionell. Ausgezeichnet.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie (Häuser, Mehrfamilienhäuser, Grundstücke, Abrisshäuser, Kapitalanlagen, Wohnungen Gewerbeimmobilien) an unsere vorgemerkten Kunden...

Verkaufsgarantie innerhalb von 4 Monaten. Andernfalls kaufen wir Ihre Immobilie selber auf - VERSPROCHEN

Ihre Ansprechpartner: Dr. Wilken und Dr. Barth

KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Info-Tel: 0711 400 544 0

STELLENANGEBOTE

Kieler Wach- und Sicherheitsgesellschaft mbH & Co KG

KWS SICHERHEIT

Zur Verstärkung unseres Teams in Siegelsbach suchen wir ab sofort

Sicherheitsmitarbeiter (m/w) in Vollzeitbeschäftigung.

Mindestqualifikation Unterrichtung nach §34a GewO. Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft ist wünschenswert. Der Einsatz erfolgt bei einem renommierten Kunden mit tariflicher Zahlung und einer übertariflichen Zulage.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kontakt: Sandra Schmidt - stuttgart.nord@kws-kiel.de
Telefon: (0711) 20 94 90 60 oder KWS Sicherheit, Daimlerstraße 27, 70825 Korntal-Münchingen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Schreiner(in) / Tischler(in) oder Fensterbauer(in)

WIR SIND EIN FAMILIENUNTERNEHMEN MIT CA. 10 MITARBEITERN. UNSER GESCHÄFTSBEREICH SIND ALLE FACETTEN VON BAUELEMENTEN (FENSTER / TÜREN) SOWIE DEM INNENAUSBAU

WIR BIETEN DURCH INNOVATIVE BETRIEBSAUSSTATTUNG EIN FREUNDLICHES UND GESUNDES ARBEITEN IM HANDWERK

BEWERBEN SIE SICH MIT IHREM LEBENSLAUF UNTER B.HECK@ERICH-HECK.DE

HECK FENSTER & INNENAUSBAU GMBH
HERKULESSTRASSE 4
74821 MOSBACH
INFO@ERICH-HECK.DE
06261-9743-0

HECK
FENSTER & INNENAUSBAU

Wir suchen für unser Objekt

in Mosbach-Neckarelz eine zuverlässige und seriöse Reinigungskraft mit Erfahrung, von Montag bis Freitag, täglich 2,5 Std. Cosmos GmbH, Industrieservice und Gebäudereinigung, Tel. 0621 / 671 889-0

Suche Kraftfahrer CE für Werkverkehr,

tägliche Heimkehr. Wir bieten familiäres Klima, **gute Bezahlung** und einen **top gepflegten Fuhrpark**.

1000,00 € Einstiegsprämie!!!

Kontakt per ☎ 06265-8140 oder E-Mail: schmieg-SLS@t-online.de
Facebook: SLS Transport AG, 74842 Billigheim

BKWO

Biomasseheizkraftwerk Obrigheim GmbH & Co. KG

Zur Verstärkung unseres Teams, des erfolgreichen Betriebs und der geplanten Anlagen-Erweiterung unseres Biomasseheizkraftwerks in Obrigheim, suchen wir zum sofortigen Eintritt Mitarbeiter:

Kraftwerks- und Anlagenfahrer m/w/d

Ihre Aufgabenschwerpunkte:
- Beaufsichtigen und Bedienen der gesamten Kesselanlage
- Ausführen von Kontrollgängen sowie Beheben von Betriebsstörungen
- Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten

Ihr Profil:
- abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Industriemechaniker/in oder Elektroniker/in oder einem vergleichbaren Berufsbild
- Grundkenntnisse in der Fördertechnik, der Steuerungs- und Regeltechnik sowie EDV-Kenntnisse
- eine Qualifizierung zum/zur Kesselwärter/in und/oder Kenntnisse und Erfahrungen über die Funktionsweise eines Kraftwerkes sind von Vorteil

Unsere Anforderungen:
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- zielorientiertes Denken sowie fachliche Problemlösungskompetenz
- **Bereitschaft zum Wechselschichtdienst**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

BKWO Biomasseheizkraftwerk Obrigheim GmbH & Co. KG
Personalabteilung Ochsenfurt
- Frau Bayerlein-
Molkereistr. 6a, 97199 Ochsenfurt
Tel. 09331 8754-172
E-Mail: bewerbung@bkwo.de

Gutes Gehalt

Sicherer Arbeitsplatz

Ganz in Deiner Nähe

Zur Direktanstellung bei unseren Kunden suchen wir:

- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Energieanlagenelektroniker (m/w/d)**
- **Maschinenführer (m/w/d)**
- **uvm.**

Finde Deinen Traumjob auf **www.select-gmbh.de** – Du bewirbst Dich einmal, wir übernehmen den Rest.

TOP JOB Top-Arbeitgeber 2018
kununu TOP-COMPANY www.kununu.com Von Mitarbeitern empfohlen!

Select GmbH
Eisenbahnstraße 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 675303-0
mos@select-gmbh.de
www.select-gmbh.de

Select
Beraten. Begleiten. Begeistern.

Wir suchen ab sofort eine/n

Zusteller/in (ab 13 Jahren)

für Obrigheim

zur Übernahme eines festen Bezirks sowie zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung.

Verteilung: Donnerstag bis 18 Uhr

Im Auftrag von **NUSSBAUM** *MEDIEN* verteilen wir über 380 Amts- und Mitteilungsblätter.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte unter
07033 6924-277
tabea.volkmann@gsvertrieb.de

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0, www.gsvertrieb.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Leinberger gestaltet, druckt, kopiert, prägt, bindet, laminiert, scannt und liefert Drucksachen. www.leinberger.de

Werbeagentur Leinberger e. K.
Kraichgaublick 13 · 74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 12 66
E-Mail info@leinberger.de

Heilpraktikerin Anja Reichel-Reinacher
Praxis für Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin
Goethestr. 10 · 74821 Mosbach
Telefon 0 62 61 / 9 16 12 12
E-Mail hallo@praxis-reichel.de
www.praxis-reichel.de

Aufwärmen für den Frühling

Wir kreieren Ihren neuen LOOK!

20%
AUF IHRE COLORATION*
* Gültig bis zum 31.05.2019

P.S.:

Neue Männer braucht das Land!
Ab sofort ist ER für Sie da - LUCAS

REINE KOPFSACHE

REINE **KOPF**SACHE
Badgasse 5 | Mosbach
Fon: 06261 674353

Wir können mehr als Geil und Blöd

FERNSEH-FUCHS
Meisterbetrieb

Kirchgartenweg 10
Telefon (06263) 1213
Btx u. Fax-Nr. (06263) 45251
69437 Neckargerach

Reparaturen

Gleich, wo Sie Ihr Gerät gekauft haben:
Wir sind für Sie da in unserer Spezialwerkstatt
für Fernsehen - Video - Rundfunk und Antennenbau. Rufen Sie uns an - immer neue Sonderangebote. Bei uns stimmen Preis und Service.
Sie erreichen uns montags - freitags 9 bis 12 Uhr + 14 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 12 Uhr

Satelliten-Kundendienst

Da staunt selbst Onkel Kurt!

32" LED-TV-HD

Markenfabrikat mit S-Tuner Modell 2018/19
Preis inkl. 24 Monate vor Ort Garantie
Unser ganz normaler Preis: **bei uns nur 399,- €**
Kein Druckfehler

wir reparieren TV-Geräte der Handelsmarken:
Tevion - Medion - SEG - Ultravox - Radiotone - Magnum - Universum - Paladium und vieles mehr

Fernseh-Fuchs - denn es gibt ein Leben nach dem Kauf!

Werbung bringt Erfolg!

SONDERVERKAUF

Samstag, 06. April, 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Hochwertige Körper- und Haarpflegeprodukte direkt vom Hersteller
Geschenkpackungen & Schnäppchen

Mann & Schröder Str. 1, 74928 Hüffenhardt

GOLD-ANKAUF

Grimm
UHREN UND SCHMUCKHAUS

Für Zahngold, Altgold, Schmuck, Münzen und Silber zahlen wir Höchstpreise!

Pro Gramm Feingold bis zu € 37,00

74821 Mosbach Hauptstraße 82 Telefon 0 62 61 / 26 75

Miele

TwinDos Flüssigwaschmittel-System
• Spart 30% Waschmittel
• Kostenloses Waschmittel für 1/2 Jahr

Miele Premium-Partner
elektro peres
Mosbach · Alte Neckarelzer Str. 8 · Tel. 0 62 61-22 04 · www.elektroperes.de

Fleisch Heck

• Vieh- und Fleischgroßhandel
• Eigene Zerlegung/Verarbeitung
• EU-Zulassung
• Ladengeschäft

Schlachthofstraße 6
74821 Mosbach
Telefon 06261 14575
Telefax 06261 18118
E-Mail: info@fleisch-heck.de

Unser Angebot am 29.03. und 30.03.2019

Rinderbraten vom Angusrind	1 kg	14,50 €
Rouladen vom Angus	1 kg	16,00 €
Schweineschnitzel	1 kg	7,90 €
grobe, hausmacher **Bratwurst**	1 kg	8,20 €

Ab 13.04.2019 haben wir SAMSTAGS bis 14.00 Uhr geöffnet!

Öffnungszeiten:
Mi. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 8.00 - 13.00 Uhr
Fr. 8.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.30 Uhr

• Sanierung
• Innenhüllen
• Ölumlagerung
• Tankreinigung
• Instandhaltung
• Modernisierung
• Ein- und Ausbau
• neue Tanksysteme
• Wassertankumrüstung
• TÜV-Mängelbeseitigung
• Industrieanlagen & Demontagen
• Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Farbenfrohe Ostergrüße
in Kalenderwoche 16/2019

Wählen Sie jetzt Ihre persönliche Ostergruß-anzeige und bereiten Sie Ihren Kunden eine Freude.

ANZEIGEN-SCHLUSS für Ihre Ostergruß-anzeige ist am Donnerstag, 11. April 2019

www.nussbaum-medien.de/ostern

NUSSBAUM MEDIEN
www.nussbaum-medien.de

böser

Wir eröffnen am Samstag, den 6. April 2019!

Spargelrestaurant
durchgehend geöffnet
von 11:30 bis 23 Uhr
Küche bis 21:30 Uhr
montags Ruhetag
(an Feiertagen geöffnet)

Hofladen
ab letzter Märzwoche
täglich durchgehend geöffnet
Montag bis Sonntag,
sowie an Feiertagen
von 8 bis 20 Uhr

Bösers Spargelrestaurant
Telefon: 0 72 51 / 5 999 000
www.spargelrestaurant.de

Erdbeer- und Spargelhof Böser
Telefon: 0 72 51 / 70 299 100
www.boeser.de

Kurze Allee • 76694 Forst

Wir bauen ihr Traumhaus für Sie:
• mit hochwertigen Materialien
• Festpreisgarantie
• erstklassigem Service
• und alles aus einer Hand

k&p
kirstätter & partner Massivhaus GmbH

Kirstätter & Partner Massivhaus GmbH
Mosbacher Straße 56 · Mosbach-Neckarelz · 06261/9714-0
www.kirstaetter-massivhaus.de

Foto: PUR / Carsten Klick

1 x 2 VIP-Tickets gewinnen!
Große Verlosungsaktion für Nussbaum Club-Mitglieder *

Open Air Sommer in der Mechatronik Arena Aspach: **PUR „Zwischen den Welten Open-Air-Tour" am Samstag, den 13. Juli 2019** in der mechatronik Arena Aspach. Weitere Infos unter **www.mechatronik-arena.de**

Zuschriften mit Angabe des untenstehenden Lösungswortes und Ihren vollständigen Adressdaten bitte per Post an Nussbaum Medien Weil der Stadt oder per Mail an marketing@nussbaummedien.de **

* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club.

** Falls Sie eine Veröffentlichung auf unserer Homepage www.nussbaum-medien.de/ gewinner nicht wünschen, vermerken Sie das bitte bei Ihrer Zuschrift.

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige.

Lösungswort:	Teilnahmeschluss:
PUR-Welten-2019	Sonntag, 07.04.2019

NUSSBAUM MEDIEN Nussbaum Club

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

FRÜHLINGSGEFÜHLE bei
BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln
Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
Barth_Garten_Zoo_Geschenke Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

Weilerhöfer Bauernladen
Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-
➔ heißger. Oberkeule 100 g € 1,09
➔ Käseknacker 100 g € 0,99

ANZEIGE

Gewerbeschau anlässlich des 1250-jährigen Jubiläums von Binau

Wir haben Grund zu feiern!

Denn unsere Gemeinde hat dieses Jahr ein stolzes Alter von 1250 Jahren erreicht. Sicherlich ist sie zwar viel älter, aber vor genau 1250 Jahren, also im Jahr 769, wurde Binau das erste Mal urkundlich erwähnt, damals noch als Benenheim oder Bienenheim.

Anlässlich der Jährung der Ersterwähnung Binaus feiert die Gemeinde dieses Jahr ihr großes Jubiläum.

Gleich zu Beginn einer Veranstaltungsreihe geht es mit der **Gewerbeschau** los, die am **6. und 7. April** den Binauer Gewerbetreibenden die Möglichkeit gibt sich zu präsentieren. Aber nicht nur die Binauer sind dabei, auch einige Gewerbetreibende aus den Umlandgemeinden präsentieren ihr Handwerk und ihre Geschäfte. Damit es für Groß und Klein nicht langweilig wird ist für ordentlich Abwechslung gesorgt: Bogenschießen, Kistenstapeln, Malen, Hüpfburg, Karussell fahren und vieles mehr, das alles ist möglich.

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, benutzen Sie bitte die ausgewiesenen Parkplätze. Hier können Sie bereits die erste Attraktion erleben, denn zwischen den Parkplätzen und der Veranstaltungsfläche verkehrt die kostenlose Bimmelbahn "WATTMANN Maxi Express".

Am Sonntag findet um 9.15 Uhr im Gebäude der Firma Kirchgässner in der Dr.-Heinrich-Propfe-Str. 1 ein ökumenischer Gottesdienst statt. Hierzu sind alle eingeladen.

Anschließend werden die Stände geöffnet. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Mittagessen und Getränke wird es in der Halle der Firma Kirchgässner geben, die Bewirtung wird durch den Gastwirt Sonneneck übernommen. Auch der Binauer Kindergarten macht mit und sorgt in der Halle der Firma Kirchgässner mit einer tollen Kuchenauswahl, Kaffee und Tee für das süße Vergnügen nach dem Mittagessen bzw. wann es beliebt. Gerne nimmt der Kindergarten hierfür noch Kuchen- und Tortenspenden an. Bitte melden Sie sich hierfür bei Frau Wagner im Kindergarten.

Weiterhin gibt es im Bahnhof, wo der Fastnachtsclub Binemer Weffze e. V. für volle Bäuche sorgen wird, warme Speisen, Getränke, Kuchen, Kaffee und Tee. Auf der Bühne gibt es reichlich buntes Programm:

09:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
12:00 Uhr Chorgemeinschaft Binau
13:00 Uhr Ju-Jutsu – TV Mosbach
14:00 Uhr Kindergarten Binau
15:30 Uhr Guggemusik Schnoogebadscher

Anlässlich des 1250-jährigen Gemeindejubiläums und der Gewerbeschau wird nun Binau als nächstes einer S-Bahn ihren Namen geben.

Bürgermeister René Friedrich und Frank Klingenhöfer, Vorsitzender der Regionalleitung der DB Regio Mitte, werden eine S-Bahn auf den Namen „Binau" taufen.

Zu dieser Fahrzeugtaufe am Bahnhof Binau möchten wir Sie herzlich einladen:

Am Sonntag, den 7. April 2019, um 14.30 Uhr,
Bahnhof Binau, Gleis 1

Wir, die Gemeinde Binau, freuen uns auf ausgelassene Stimmung und unvergessliche Momente mit all unseren Gästen!